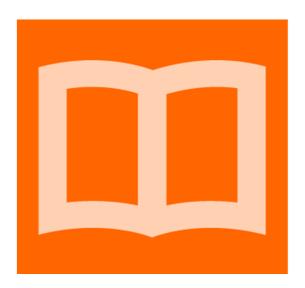


Weiterbildung



2018

Erscheinungsfolge: jährlich Erschienen am 14. Dezember 2018 Artikelnummer: 5215001187004

Ihr Kontakt zu uns: <u>www.destatis.de/kontakt</u> Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Hinweise zu den Tabellen Auskünfte Vorbemerkung

Tabellenteil

dung
(

- 1.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2017
- 1.2 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2017 nach Migrationshintergrund
- 1.3 Berufliche Weiterbildung von deutschen und ausländischen Erwerbspersonen 2017

2 Weiterbildung in Unternehmen 2015

- 2.1 Weiterbildungsangebot in Unternehmen nach Formen, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen
- 2.2 Teilnahmequoten und Teilnahmestunden je Teilnehmer in Lehrveranstaltungen nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

- 3.1 Förderung der beruflichen Weiterbildung in Deutschland 2013 bis 2017
- 3.2 Förderung der beruflichen Weiterbildung im Früheres Bundesgebiet 2013 bis 2017
- 3.3 Förderung der beruflichen Weiterbildung in den Neuen Ländern und Berlin-Ost 2013 bis 2017
- 3.4 Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Geschlecht 2013 bis 2017

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

- 4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2017
- 4.2 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2016 und 2017

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

- 5.1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen 2015, 2016 und 2017
- 5.2 Geförderte 2017 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht
- 5.3 Geförderte 2017 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

- 6.1 Weiterbildungsbeteiligung 2016 nach Lernaktivität, Altersgruppen und Geschlecht
- 6.2 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2016 nach Lernaktivität, höchstem Bildungsabschluss und Geschlecht
- 6.3 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2016 nach Lernaktivität, nach beruflichem Abschluss und Geschlecht

7 Volkshochschulen 2017

- 7.1 Veranstaltungen nach Ländern, Programmbereichen und Fachgebieten
- 7.2 Teilnahme an Prüfungen nach Ländern und Abschlussarten

Anhang

Glossar

Adressen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder Nationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik Zuordnung nationaler Bildungsabschlüsse zur ISCED-2011

Zeichenerklärung, Auf- und Abrundungen, Teilmengen, Auskünfte

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... = Angabe fällt später an
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Teilmengen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort davon kenntlich gemacht. Auf das Wort davon ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt.

Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort darunter gekennzeichnet.

Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte und zwar gebraucht worden.

Auskünfte

Internet

Informationen und zum kostenlosen Download zur Verfügung stehende Veröffentlichungen

www.destatis.de

- Publikationen/Thematische Veröffentlichungen: Bildung, Forschung, Kultur,
- Zahlen & Fakten/Gesellschaft & Staat: Bildung, Forschung, Kultur

Oder Sie kontaktieren uns über unser Kontaktformular

www.destatis.de/kontakt

Vorbemerkung

Die Veröffentlichung "Weiterbildung" ist eine Zusammenstellung von Ergebnissen verschiedener Erhebungen zu den Themen berufliche und private Weiterbildung. Bis 2006 wurden Teile in der Publikation "Bildung im Zahlenspiegel" veröffentlicht. Der Inhalt orientiert sich an den Nutzerwünschen. Die Tabellen enthalten unter anderem Daten zu:

- Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen (Mikrozensus).

Hinweis: Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlsatz von 1 % der Bevölkerung erhoben. Bei den Ergebnissen des Mikrozensus handelt es sich um hochgerechnete Zahlen. Die Basis für die Hochrechnung bilden die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung. Ab dem Berichtsjahr 2016 wurde die Stichprobe des Mikrozensus auf eine neue Grundlage umgestellt. Damit basiert die Stichprobe erstmalig auf den Daten des Zensus 2011. Durch diese Umstellung ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab 2016 mit den Vorjahren eingeschränkt. Ein weiterer Effekt, der die Ergebnisse beeinflusst, ist mit der ungewöhnlich starken Zuwanderung insbesondere durch Schutzsuchende verbunden. Bei der überwiegenden Mehrheit der Aufnahmeeinrichtungen handelte es sich nicht um Wohngebäude, was zur Folge hat, dass die dort lebenden Menschen für den Mikrozensus nicht befragt werden. Der Anstieg kann damit nicht auf die hohe Zuwanderungsbewegung der Jahre 2015 und 2016 zurückgeführt werden.

Aufgrund einer gesetzlichen Neuregelung werden ab dem Mikrozensus 2017 ausschließlich in Privathaushalten lebende Personen berücksichtigt, das heißt Gemeinschaftsunterkünfte (z.B. Seniorenheime, Gefängnisse, Klöster, Aufnahmeeinrichtungen) sind aus der Betrachtung ausgeschlossen.

- Berufliche Weiterbildung in Unternehmen (5. Europäische Erhebung zur beruflichen Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5))
- Weiterbildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit
- Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen
- Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland (Europäische Erhebung zum Lernen im Erwachsenenalter (AES)
- Veranstaltungen der Volkshochschulen (Volkshochschul-Statistik des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung (DIE))

Im Glossar werden die einzelnen Weiterbildungsbereiche ausführlich beschrieben.

1 Berufliche Weiterbildung

Quelle

Die Daten zur Weiterbildung werden im Mikrozensus, einer 1-% Bevölkerungsstichprobe, erhoben.

Hochrechnungsrahmen

Die Ergebnisse des Mikrozensus ab 2013 wurden auf einen neuen Hochrechnungsrahmen umgestellt. Grundlage hierfür sind die aktuellen Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung, die auf den Daten des Zensus 2011 (Stichtag 09.05.2011) basieren.

1 Berufliche Weiterbildung

1.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2017

,			una reilinenimenimen	an beruflicher Weiter		
Gegenstand der Nachweisung		im letzten Jahr		in de	en letzten vier Wocher	1
degenstand der Nachweisung	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
			1 00	0		
Deutschland	7 235 nach Ländern	3 745	3 490	2 029	1 024	1 006
Baden-Württemberg	1 130	608	521	324	167	157
Bayern	1 148	615	534	310	164	146
Berlin	278	132	147	74	34	40
Brandenburg	227	113	114	63	29	34
Bremen	51	24	27	15	7	8
Hamburg	171	82	89	49	23	26
Hessen	605	317	288	173	92	81
Mecklenburg-Vorpommern	150	67	83	50	21	29
Niedersachsen	626	334	292	168	85	82
Nordrhein-Westfalen	1 331	687	645	371	189	182
Rheinland-Pfalz	380	204	176	105	56	49
Saarland	70	39	31	23	13	11
Sachsen	419	202	218	115	53	62
Sachsen-Anhalt	183	91	93	53	26	27
Schleswig-Holstein	248	127	121	71	36	34
Thüringen	217	105	112	65	29	36
	nach Alter von bis ur	iter lahren				
15 - 20	66	35	30	27	15	12
20 - 25	375	195	180	121	61	60
25 - 30	818	413	405	246	125	121
30 - 35	908	484	424	269	141	128
35 - 40	899	479	420	254	133	121
40 - 45	842	440	402	224	112	112
45 - 50	1 008	518	490	275	139	136
50 - 55	1 049	525	523	274	129	145
55 und mehr	1 270	655	614	339	169	170
	nach Bildungsabschlus					
	allgemeinbildender Sch					
Haupt- (Volks-)schulabschluss	801	542	259	191	126	65
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	421	195	225	106	43	63
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 914	915	999	502	235	267
Fachhochschul-/Hochschulreife	4 028	2 045	1 983	1 206	603	603
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	6	/	1	1	1	
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	66	43	22	23	15	8
	beruflicher Bildungsabs	chluss				
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	2 875	1 557	1 318	739	389	350
Fachschulabschluss 4	1 114	496	618	315	133	182
Fachschule der ehem. DDR	72	14	58	21	1	18
Bachelor	293	147	146	88	41	47
Master	231	120	111	68	36	33
Diplom 5	1 888	966	922	536	269	267
Promotion	269	161	109	109	65	43
Ohne Berufsausbildung 1, 6	494	285	209	153	87	66
	nach Stellung im Beruf					
Selbständige	739	443	297	237	141	97
Mithelfende Familienangehörige	/	1	1	1	1	,
Beamte/Beamtinnen	681	351	330	189	98	91
Angestellte 7	5 090	2 398	2 692	1 421	657	764
Arbeiter/Arbeiterinnen	122	63	59	44	23	21
Auszubildende	577	475	103	128	98	30
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	21	14	7	9	6	,
	nach Wirtschaftsbereic					,
Land- und Forstwirtschaft,						
Tierhaltung und Fischerei	58	45	13	14	11	,
Produzierendes Gewerbe	1 491	1 187	304	372	288	84
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	773	436	337	206	110	97
Sonstige Dienstleistungen	4 892	2 062	2 830	1 428	609	819
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	21					

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

¹ Einschl. ohne Angabe.

² Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

³ Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1- jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

⁴ Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

⁵ Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

⁶ Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

⁷ Einschl. geringfügig Beschäftigte.

1 Berufliche Weiterbildung

1.2 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2017 nach Migrationshintergrund

				1	Weiterbildung im le		a ravin d
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt		hne Migrationshir			mit Migrationshint	
		insgesamt	männlich	weiblich 1 000	insgesamt	männlich	weiblich
Deutschland	7 235	6 297	3 234	3 063	938	510	428
Deutstilland	nach Herkunftsres		3 234	3 003	936	310	420
Europa		Х Х	х	х	642	335	307
darunter:		•			0.2	333	50,
Griechenland		Х	Х	Х	23	13	11
Italien		Х	Х	Х	46	26	20
Österreich Polen		Х	X	X	26	14	11
Rumänien		X X	X X	X X	108 46	50 22	58 24
Kosovo	, ,	X	X	X	11	9	22
Kroatien		X	X	X	25	13	13
Russische Föderation	65	Х	Х	Х	65	31	34
Serbien		X	Х	Х	13	8	
Türkei		X	Х	Х	79	49	30
Ukraine		Х	X	X	20	6	14
Afrika		X X	X X	X X	42 42	30 21	12 21
Naher und Mittlerer Osten		X	X	X	42 152	92	60
darunter:		X	X	X	1,72	72	00
Kasachstan	69	Х	Х	Х	69	34	35
Süd- und Südostasien	. 27	Х	Х	Х	27	17	10
Ostasien	. 14	X	Х	Х	14	6	8
Australien/Ozeanien		Х	Х	Х	/	/	
Übrige Welt		Х	X	X	/	/	
StaatenlosOhne Angabe, Ungeklärt	· ·	X X	X X	X X	12	6	7
Offile Aligabe, Oligeklari				^	13	6	/
15 - 20	1	bis unter Jahren 56	29	27	10	6	
20 - 25		314	156	158	61	39	22
25 - 30		681	337	345	137	76	61
30 - 35		746	391	355	163	94	69
35 - 40	. 899	745	397	349	154	83	71
40 - 45	. 842	708	369	339	134	71	63
45 - 50		909	468	441	99	49	50
50 - 55		962	479	483	87	46	41
55 und mehr		1 177	609	567	93	46	47
	nach Bildungsabs						
	Allgemeine Schula	-					
Haupt- (Volks-)schulabschluss		666	448	218	135	94	41
Abschluss der Polytechnischen Oberschule		417	194	223	201	102	00
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Fachhochschul-/Hochschulreife		1 713 3 468	813 1 759	899 1 708	201 561	102 286	99 275
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses		J 400 /	1/39	1700	J01 /	200	2/3
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2		31	18	13	35	25	10
,	Berufliche Ausbild	ung		-		_	
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	1	2 572	1 387	1 186	303	170	133
Fachschulabschluss 4		1 009	451	558	105	45	60
Fachschule der ehem. DDR	. 72	72	13	58	/	/	-
Bachelor	293	230	113	117	63	34	29
Master	231	173	93	81	58	28	30
Diplom 5	. 1 888	1 674	859	815	213	107	107
Promotion		234	141	92	36	19	17
Ohne Berufsausbildung 1, 6	494	333	177	156	161	108	53
	nach Stellung im						
Selbständige		661	400	260	79	42	36
Mithelfende Familienangehörige		/	227	/	/	/	4.5
Beamte/Beamtinnen		654	337	317	26	14	13
Angestellte 7		4 421 98	2 068 49	2 353 49	668 24	330 13	339 10
Auszubildende		454	376	78	124	99	25
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1		5	,, ,	, ,	16	12	2.
•	nach Wirtschaftsb		,	,			
Land- und Forstwirtschaft,							
Tierhaltung und Fischerei	58	56	43	13	/	/	
Produzierendes Gewerbe		1 276	1 016	260	214	171	44
Handel, Gastgewerbe und Verkehr		641	357	284	132	79	52
Sonstige Dienstleistungen		4 319	1 816	2 503	573 16	246 12	327
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	. 21	5					

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

¹ Einschl. ohne Angabe.

² Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

³ Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1- jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

⁴ Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

 $^{5\} Einschl.\ Lehramtsprüfung,\ Staatsprüfung,\ Magister,\ künstlerischer\ Abschluss\ und\ vergleichbare\ Abschlüsse.$

⁶ Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

⁷ Einschl. geringfügig Beschäftigte.

1 Berufliche Weiterbildung

1.3 Berufliche Weiterbildung von deutschen und ausländischen Erwerbspersonen 2017

	<u> </u>	Teilnehmer		en an beruflicher	Weiterbildung im l		
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt		Deutsche		1	Ausländer/-innen	
		insgesamt	männlich	weiblich 1 000	insgesamt	männlich	weiblich
Deutschland	7 235	6 773	3 471	3 301	463	274	189
	Ausländische Tei	lnehmer und Teiln	ehmerinnen nach	Staatsangehörigl	ceit		
uropa	. 340	Х	Х	Х	340	186	154
larunter: Griechenland	. 19	Х	Х	Х	10	10	9
Italien		X	X	X	19 39	10 22	17
Österreich		X	X	X	20	12	
Polen		Х	X	X	26	12	14
Rumänien	-	Х	X	X	16	9,	7
Kosovo Kroatien		X X	X X	X X	6 20	10	10
Russische Föderation		X	X	X	15	6	1(
Serbien	-	X	X	X	12	7	•
Türkei	34	Х	Х	Х	34	23	1
Ukraine		Х	Х	Х	11	/	
frika		X	X	X	23	18	
merikaaher und Mittlerer Osten		X X	X X	X X	22 50	11 41	10
aner und Mittlerer Osten arunter:	50	X	X	X	50	41	
Kasachstan	. /	Х	Х	Х	/	/	
üd- und Südostasien		X	Х	X	16	11	
stasien		X	X	X	8	/	
ustralien/Ozeanien		X	X	X	/	/	
brige Welttaatenlos		X X	X X	X X	/	/	
hne Angabe, Ungeklärt		X	X	X			-
	nach Alter von	bis unter Jahrer	1				
5 - 20	1	61	32	29	/	/	
0 - 25		339	170	169	36	25	11
5 - 30		735	366	369	83	47	36
0 - 35		824	432	392	84	52	32
5 - 40 0 - 45		823 778	435 404	389 375	76 64	45 36	31 28
5 - 50		962	493	469	46	24	2:
0 - 55		1 012	503	509	37	22	1
5 und mehr	. 1 270	1 237	636	601	32	19	1
	nach Bildungsabs	schluss					
	Allgemeine Schula	usbildung					
aupt- (Volks-)schulabschluss		726	488	239	75	54	2
bschluss der Polytechnischen Oberschule		420	195	225	_/	/	_
ealschul- oder gleichwertiger Abschlussachhochschul-/Hochschulreife		1 838 3 746	873 1 891	966 1 855	76 282	43 154	33 128
thne Angabe zur Art des Abschlusses		5/46	1 091	1 655	202	154	120
hne allgemeinen Schulabschluss 1, 2		37	22	16	29	22	
,	Berufliche Ausbild	lung					
ehre/Berufsausbildung im dualen System 3	2 875	2 751	1 480	1 272	124	77	4
achschulabschluss 4		1 076	477	599	38	19	1
achschule der ehem. DDR		72	14	58	_	_	
achelorlaster		255 191	127 100	129 91	38 40	20 21	1
iplom 5		1789	916	873	99	49	1 4
romotion		253	152	101	17	9	
hne Berufsausbildung 1, 6		385	207	178	108	78	3
	nach Stellung im	Beruf					
elbständige		706	423	283	33	20	1
ithelfende Familienangehörige		/	/	/	/	/	
eamte/Beamtinnen ngestellte 7		674 4 769	347 2 227	327 2 542	6 321	/ 171	15
beiter/Arbeiterinnen		109	55	2 542 54	13	8	15
uszubildende		503	415	89	74	60	1
werbslose ohne frühere Tätigkeit 1		6	1	/	14	11	
	nach Wirtschaftsb	ereichen					
and- und Forstwirtschaft,							
Fierhaltung und Fischerei		56	43	13	/	/	_
roduzierendes Gewerbeandel, Gastgewerbe und Verkehr		1 384 699	1 102 389	282 310	107 74	85 47	22
onstige Dienstleistungen		4 627	1 933	2 694	74 265	47 129	13:
rwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1		6	1 7 7 7	2 694	14	11	15/

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

¹ Einschl. ohne Angabe.

² Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

³ Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1- jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlermausbildung.

⁴ Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

⁵ Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

⁶ Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

⁷ Einschl. geringfügig Beschäftigte.

2 Weiterbildung in Unternehmen

Quelle

Grundlage ist die "Fünfte europäische Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen" (CVTS5).

Weiterbildung in Unternehmen 20152.1 Angebotene Weiterbildungsformen in Unternehmen

			An	gebotene Formen o	der Weiterbildun	g	
Wirtschaftsbereiche/Beschäftigtengrößenklassen	Weiterbildende Unternehmen	Lehrveran- staltungen	Weiterbildung am Arbeitsplatz	Job-Rotation, Austausch- programme, Abordnungen, Studienbesuche	Informations- veran- staltungen	Lern- und Qualitäts- zirkel	Selbst- gesteuertes Lernen
			•	%			
	nach Wirtschafts	bereichen					
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	83,4	69,0	65,5	12,7	58,2	13,5	17,0
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	72.1	49.8	52,4			15,1	12,1
Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	66,3	53,9	52,9			20,8	12,3
Papier- und Druckgewerbe, Vervielfältigung	76.7	53,2	58.9			10.9	19.9
Kokerei u. Mineralölverarbeitung, Herstellung von chem. u. pharmazeut.	, 0,,	22,2	30,7	17,2	55,1	10,7	1,7,7
Erzeugn., Gummi- u. Kunststoffwaren; Glasgewerbe, Keramik							
Verarbeitung von Steinen und Erden	81,8	68,5	73,8	13,7	72,4	28,1	15,1
Metallerzeugung ubearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	78,8	63,4	62,4			18,2	14,0
Herstellung von DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn., elektr.	70,0	05,4	02,4	15,0	49,4	10,2	14,0
Ausrüstg., Maschinenbau; Rep. und Inst. von Maschinen							
und Ausrüstungen	83.0	69,3	72,8	15.0	70,8	13,7	21,7
Fahrzeugbau	87.4	78.4	74,6		, .	35,0	26,0
Holzgewerbe, Herstellung von Möbeln, sonst. Waren	77,9	63,6	68,2		62,5	15,6	17,7
Energieversorgung, Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von	,,,	,-	,-	,-	,-	,-	,,
Umweltverschmutzungen	90.6	81,7	69,6	14,5	80,6	29,0	27,8
Baugewerbe	72,8	57,4	49,5			7,4	13.1
Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	93,1	79,9	74,8			37,7	63,1
Großhandel (ohne Kfz-Handel)	81,1	68,6	68,7			24,3	24,1
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	79.8	60.7	70,3			19,6	38,9
Verkehr und Lagerei	65.6	52,4	51.4			12,5	11,8
Gastgewerbe	60,3	46,4	46,4	-,		12,8	18,1
Information und Kommunikation	91.3	79.4	78,8			21,2	52,2
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	96,5	93,8	85,2		95,8	43,5	82,4
Mit Finanz- und Versicherungsdiensten verbundene Tätigkeiten	94,2	83,2	81,9		85 . 4	31,9	54,4
Grundstücks- u. Wohnungswesen,	74,2	03,2	01,9	20,5	65,4	31,5	54,4
freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	76,5	58,8	70,2	6,7	59,0	20,9	32,8
Insgesamt		61,9	64,3			18.5	26.4
msgesamt	//,3	61,9	64,3	9,9	39,3	10,5	26,4
Unternehmen mit bis Beschäftigten							
10 - 19	68,5	52,6	53,0	5,8	49,8	13,6	22,7
20 - 49	78,1	61,4	64,0	6,6	56,7	17,6	24,8
50 - 249	87,3	72,4	78,9	16,5	72,7	24,7	28,3
250 - 499	97,9	94,8	93,4	26,0	94,0	28,0	55,5
500 - 999	99,4	94,8	91,1	47,1	91,3	47,0	56,3
1 000 und mehr	100,0	95,8	97,3	63,7	99,4	55,5	77,3
Insgesamt	77,3	61,9	64,3	9,9	59,3	18,5	26,4

Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5).

Weiterbildung in Unternehmen 20152.2 Teilnahmequoten und Teilnahmestunden von Unternehmen mit Lehrveranstaltungen

	1	Teilnahmequote	!		Teilnahme	stunden	
Wirtschaftsbereiche/Beschäftigtengrößenklassen	insgesamt	männlich	weiblich	an internen Lehrver- anstaltungen	an externen Lehrver- anstaltungen	je Beschäftigten	je Teil- nehmenden
			%			Stur	nden
	nach Wirtschaf	tsbereichen					
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	63,1	66,0	44,6	73,9	26,1	16	26
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	44,6	45,1	44,2	65.8	(34,2)	10	(11)
Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	34,0	35,9	31,9	48,2	51,8	•	(11)
Papier- und Druckgewerbe, Vervielfältigung	40,1	38,6	43,8	(43,5)	(56,5)	(6)	14
Kokerei u. Mineralölverarbeitung, Herstellung von chem. u. pharmazeut. Erzeugn., Gummi- u. Kunststoffwaren; Glasgewerbe, Keramik	40,1	30,0	43,0	(43,3)	(50,5)	(0)	14
Verarbeitung von Steinen und Erden	52,5	<i>57</i> . 0	38,4	44,7	55.3		
Metallerzeugung ubearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen Herstellung von DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn., elektr.	52,8	54,0	46,0	62,7	37,3	11	20
Ausrüstg., Maschinenbau; Rep. und Inst. von Maschinen		(2.0	(0.2		52.5	11	24
und Ausrüstungen	44,0	42,9	48,2	47,5	52,5	11	26
Fahrzeugbau	55,4	54,1	62,1	90,8	9,2	(21)	38
Holzgewerbe, Herstellung von Möbeln, sonst. Waren	35,8	33,0	41,3	54,6	45,4	5	15
Energieversorgung, Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von	50.7	54.2		57.5		4.	20
Umweltverschmutzungen	50,7	51,3	48,4	57,5	42,5	14	28
Baugewerbe	49,7	51,7	36,0	(43,8)	56,2	(9)	17
Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	53,1	56,6	39,7	44,9	55,1	14	27
Großhandel (ohne Kfz-Handel)	45,6	46,0	45,0	59,9	40,1	(9)	19
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	49,3	55,1	46,9	62,2	37,8		
Verkehr und Lagerei	49,9	46,6	64,5	67,2	32,8	4	(8)
Gastgewerbe	49,6	51,5	48,2	75,0	•	. :	
Information und Kommunikation	42,6	43,0	41,9	72,3	(27,7)	(13)	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	55,5	51,5	59,3	54,3	45,7	18	32
Mit Finanz- und Versicherungsdiensten verbundene Tätigkeiten	49,4	50,6	48,2	68,9	31,1		•
freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	32,7	29,7	37,0	66,3	(33,7)	(8)	24
Insgesamt	44,7	44,6	44,9	63,4	36,6	10	22
Unternehmen mit bis Beschäftigten							
10 - 19	56.7	55,1	59,5	(40,8)	59.2	(9)	16
20 - 49	53,3	52,8	54,1	(51,7)	48,3	(9)	18
50 - 249	43,5	45,4	40,4	50,0	50.0	(10)	22
250 - 499	34,8	32 , 9	38,9	49,6	50,0	(7)	20
500 - 999	45,5	32,9 48,8	41,1	49,6 63.3	36.7	(/)	20
	45,5 45,6			, -	, -	11	20 25
1 000 und mehr		45,0	47,0	74,0	26,0		-
Insgesamt	44,7	44,6	44,9	63,4	36,6	10	22

Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5).

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

Quelle

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Weitere Publikationen

Arbeitsmarkt in Zahlen – Förderstatistik "Teilnehmer in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)"

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit3.1 Förderung der beruflichen Weiterbildung in Deutschland 2013 bis 2017

-	20	13	20	14	20	15	20	16	20	17
Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	darunter Reha ¹								
			Insgesan	nt²						
Eintritte insgesamt	326 441	8 629	323 992	8 265	305 817	7 657	325 842	7 466	314 389	6 992
davon in Maßnahmen: mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	53 284	3 501	52 077	3 461	48 671	3 388	48 204	3 232	47 125	3 008
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	273 157	5 128	271 915	4 804	257 146	4 269	277 638	4 234	267 264	3 984
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	29 830	2 284	25 691	1 916	22 149	1 539	23 493	1 453	22 376	1 342
Ausländer	43 523	522	48 663	544	50 031	466	63 573	518	67 415	499
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	110 123	1 488	112 082	1 427	105 886	1 218	114 690	1 224	106 617	1 099
langzeitarbeitslos	41 406	948	42 469	1 017	37 126	864	40 900	831	34 445	764
Austritte insgesamtdavon aus Maßnahmen:	329 625	9 186	310 241	8 285	315 180	7 892	321 075	7 668	321 535	7 215
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	45 466	3 690	42 905	3 351	48 844	3 420	51 048	3 354	47 946	3 229
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	284 159	5 496	267 336	4 934	266 336	4 472	270 027	4 314	273 589	3 986
			Männlic	:h						
Eintritte insgesamt	177 586	5 169	179 054	4 869	166 183	4 425	183 506	4 390	176 943	4 051
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	27 087	1 903	26 492	1 901	25 339	1 824	24 894	1 755	24 589	1 631
mit sonstiger beruflicher Weiterbildungdarunter bei Eintritt unter 25 Jahre	150 499	3 266	152 562	2 968	140 844	2 601 960	158 612	2 635 964	152 354	2 420 837
Ausländer	17 902 24 862	1 451 304	15 231 27 678	1 190 311	13 496 28 435	276	15 283 38 769	309	14 755 42 499	312
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	66 516	940	68 456	880	64 344	758	71 602	768	67 243	672
langzeitarbeitslos	22 920	612	24 166	624	20 717	499	23 874	523	19 784	467
· ·									-,,,,,	
Austritte insgesamtdavon aus Maßnahmen:	178 559	5 609	172 541	4 865	170 550	4 613	178 716	4 466	180 297	4 200
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	23 013	2 144	22 527	1 808	25 586	1 855	25 888	1 827	24 849	1 739
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	155 546	3 465	150 014	3 057	144 964	2 758	152 828	2 639	155 448	2 461
			Weiblic	h						
Eintritte insgesamtdavon in Maßnahmen:	148 855	3 460	144 937	3 396	139 634	3 232	142 334	3 076	137 442	2 941
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	26 197	1 598	25 585	1 560	23 332	1 564	23 310	1 477	22 535	1 377
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	122 658	1 862	119 352	1 836	116 302	1 668	119 024	1 599	114 907	1 564
darunter bei Eintritt unter 25 Jahre	11 928	833	10 460	726	8 653	579	8 209	489	7 621	505
Ausländer	18 661	218	20 985	233	21 596	190	24 803	209	24 915	187
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	43 607	548	43 625	547	41 542	460	43 088	456	39 374	427
langzeitarbeitslos	18 486	336	18 303	393	16 409	365	17 026	308	14 661	297
Austritte insgesamtdavon aus Maßnahmen:	151 053	3 577	137 699	3 420	144 628	3 279	142 356	3 202	141 236	3 015
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	22 445	1 546	20 378	1 543	23 258	1 565	25 159	1 527	23 097	1 490
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung		2 031	117 321	1 877	121 370	1 714	117 197	1 675	118 139	1 525
Tananga baraniana matangang	120 000	2 0 0 1	11, 521	10//	121 5/0	1,14	11, 17,	10/5	110 157	1 723

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.
Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

¹ Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

² Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit3.2 Förderung der beruflichen Weiterbildung im Früheren Bundesgebiet 2013 bis 2017

	20	13	20	14	20	15	20	16	20	17
Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	darunter Reha ¹								
	Früheres Bu	ndesgebiet ²	2							
Eintritte insgesamt	216 426	6 278	218 586	6 080	210 822	5 716	230 885	5 704	224 734	5 398
davon in Maßnahmen										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	36 754 179 672	2 773 3 505	36 788 181 798	2 703 3 377	35 241 175 581	2 677 3 039	35 829 195 056	2 585 3 119	35 247 189 487	2 453 2 945
darunter bei Eintritt	1/9 6/2	3 303	101 / 90	3 3//	1/5 561	3 039	195 056	3 119	109 407	2 945
unter 25 Jahre	19 172	1 580	17 097	1 427	15 438	1 186	17 005	1 155	16 578	1 065
Ausländer	34 840	491	39 516	516	40 507	426	51 511	485	55 425	466
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	81 138	1 124	84 079	1 118	80 444	957	88 443	987	81 438	842
langzeitarbeitslos	24 301	598	26 411	641	23 431	586	27 420	576	22 835	530
Austritte insgesamtdavon aus Maßnahmen:	219 954	6 476	208 174	6 106	214 817	5 816	223 880	5 786	228 677	5 525
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	32 008	2 856	30 789	2 627	34 204	2 660	36 118	2 642	35 283	2 605
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	187 946	3 620	177 385	3 479	180 613	3 156	187 762	3 144	193 394	2 920
	Männlich									
Eintritte insgesamt	117 158	3 734	120 559	3 596	114 933	3 372	130 844	3 404	127 522	3 150
davon in Maßnahmen mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	19 930	1 543	19 796	1 523	19 443	1 488	19 580	1 459	19 376	1 350
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	97 228	2 191	100 763	2 073	95 490	1 884	111 264	1 945	108 146	1 800
darunter bei Eintritt	<i>)1 220</i>		100 / 05	2013	75470	1 004		1 743		
unter 25 Jahre	11 260	996	10 035	877	9 315	753	10 990	758	10 928	656
Ausländer	20 621	290	23 157	299	23 717	252	31 892	292	35 506	300
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	49 374	691	51 800	694	49 193	600	55 578	627	51 881	515
langzeitarbeitslos	13 276	382	15 109	392	13 135	340	16 177	379	13 213	326
Austritte insgesamtdavon aus Maßnahmen:	118 357	3 953	115 060	3 559	116 735	3 449	125 567	3 398	129 412	3 274
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	17 083	1 682	17 031	1 440	19 056	1 477	19 556	1 472	19 465	1 450
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	101 274	2 271	98 029	2 119	97 679	1 972	106 011	1 926	109 947	1 824
	Weiblich									
Eintritte insgesamt	99 268	2 544	98 026	2 484	95 889	2 344	100 040	2 300	97 209	2 248
davon in Maßnahmen mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	16 824	1 230	16 992	1 180	15 798	1 189	16 249	1 126	15 870	1 103
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	82 444	1 314	81 034	1 304	80 091	1 155	83 791	1 174	91 339	1 145
darunter bei Eintritt			01 054	1 504	50 071	1177		11/4	71 333	
unter 25 Jahre	7 912	584	7 062	550	6 123	433	6 014	397	5 650	409
Ausländer	14 219	201	16 359	217	16 790	174	19 618	193	19 918	166
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	31 764	433	32 278	424	31 251	357	32 865	360	29 557	327
langzeitarbeitslos	11 025	216	11 302	249	10 296	246	11 243	197	9 622	204
Austritte insgesamtdavon aus Maßnahmen:	101 588	2 523	93 114	2 547	98 080	2 367	98 313	2 388	99 264	2 251
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	14 920	1 174	13 758	1 187	15 148	1 183	16 562	1 170	15 818	1 155
			79 356	1 360	82 932	1 184	81 751	1 218	83 446	1 096

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

¹ Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha. 2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit3.3 Förderung der beruflichen Weiterbildung in den Neuen Ländern und Berlin-Ost 2013 bis 2017

	20	13	20	14	20	15	20	16	20	17
Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
	Neue Lände	r und Berlin-	Ost ²							
Eintritte insgesamt	110 015	2 351	105 406	2 185	94 995	1 941	94 957	1 762	89 655	1 594
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	16 530 93 485	728	15 289	758	13 430	711	12 375 82 582	647	11 878	555
darunter bei Eintritt	93 485	1 623	90 117	1 427	81 565	1 230	82 582	1 115	77 777	1 039
unter 25 Jahre	10 658	704	8 594	489	6 711	353	6 488	298	5 798	277
Ausländer	8 683	31	9 147	28	9 5 2 4	40	12 062	33	11 990	33
ohne abgeschlossene Berufsausbildung		364	28 003	309	25 442	261	26 247	237	25 179	257
langzeitarbeitslos	17 105	350	16 058	376	13 695	278	13 480	255	11 610	234
Austritte insgesamt	109 671	2 710	102 067	2 179	100 363	2 076	97 195	1 882	92 858	1 690
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	13 458	834	12 116	724	14 640	760	14 930	712	12 663	624
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung		1 876	89 951	1 455	85 723	1 316	82 265	1 170	80 195	1 066
	Männlich									
Eintritte insgesamtdavon in Maßnahmen:	60 428	1 435	58 495	1 273	51 250	1 053	52 662	986	49 421	901
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf		360	6 696	378	5 896	336	5 314	296	5 213	281
mit sonstiger beruflicher Weiterbildungdarunter bei Eintritt		1 075	51 799	895	45 354	717	47 348	690	44 208	620
unter 25 Jahre	6 642	455	5 196	313	4 181	207	4 293	206	3 827	181
Ausländer	4 241	14	4 521	12	4 718	24	6 877	17	6 993	12
ohne abgeschlossene Berufsausbildung		249	16 656	186	15 151	158	16 024	141	15 362	157
langzeitarbeitslos	9 644	230	9 057	232	7 582	159	7 697	144	6 571	141
Austritte insgesamt	60 202	1 656	57 481	1 306	53 815	1 164	53 149	1 068	50 885	926
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	5 930	462	5 496	368	6 530	378	6 332	355	5 384	289
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	54 272	1 194	51 985	938	47 285	786	46 817	713	45 501	637
	Weiblich									
Eintritte insgesamt	49 587	916	46 911	912	43 745	888	42 294	776	40 233	693
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	9 373	368	8 593	380	7 534	375	7 061	351	6 665	274
mit sonstiger beruflicher Weiterbildungdarunter bei Eintritt	40 214	548	38 318	532	36 211	513	35 233	425	33 568	419
unter 25 Jahre	4 016	249	3 398	176	2 530	146	2 195	92	1 971	96
Ausländer	4 442	17	4 626	16	4 806	16	5 185	16	4 997	21
ohne abgeschlossene Berufsausbildunglangzeitarbeitslos	11 843 7 461	115 120	11 347 7 001	123 144	10 291 6 113	103 119	10 223 5 783	96 111	9 817 5 039	100 93
tang20ttarD0103003	/ 461	120	7 001	144	0 113	119	5/65	111	5 039	93
Austritte insgesamt	49 465	1 054	44 585	873	46 548	912	44 043	814	41 972	764
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	7 525	372	6 620	356	8 110	382	8 597	357	7 279	335
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	41 940	682	37 965	517	38 438	530	35 446	457	34 693	429

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

¹ Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha. 2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit3.4 Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Geschlecht 2013 bis 2017

	20	13	20	14	20	15	20	16	20	17
Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
	Insgesamt ²									
Baden-Württemberg	27 267	763	27 935	763	26 539	737	27 812	704	28 627	692
Bayern	36 029	1 285	35 653	1 235	34 394	1 124	37 119	1 092	37 652	950
Berlin	31 955	364	31 363	341	31 691	305	31 548	305	28 676	256
Brandenburg	13 103	248	12 646	236	11 781	204	12 406	213	11 541	191
Bremen	4 321	82	4 094	60	4 433	85	4 749	78	4 364	72
Hamburg	8 905	162	9 500	177	9 047	173	10 253	191	8 157	196
Hessen	16 750	387	17 815	317	18 255	344	18 620	349	18 254	316
Mecklenburg-Vorpommern	13 246	601	12 470	528	10 294	452	9 356	366	9 059	341
Niedersachsen	37 990 58 704	981 1 716	34 060 60 807	943 1 694	30 659 60 685	829 1 626	31 682 71 652	772 1 719	28 904 69 180	745 1 622
Nordrhein-Westfalen	12 284	364	13 398	343	12 678	311	12 749	314	14 091	383
Saarland	4 189	277	3 764	278	3 5 1 4	227	4 111	197	4 269	195
Sachsen	23 019	409	21 609	372	17 431	333	20 367	302	21 002	301
Sachsen-Anhalt	16 856	441	16 303	393	14 085	384	12 668	317	11 140	279
Schleswig-Holstein	9 987	261	11 560	270	10 618	260	12 138	288	11 236	227
Thüringen	11 836	288	11 015	315	9 713	263	8 612	259	8 237	226
Deutschland	326 441	8 629	323 992	8 265	305 817	7 657	325 842	7 466	314 389	6 992
	Männlich									
Baden-Württemberg	14 722	503	15 321	475	14 486	441	16 154	438	16 823	438
Bayern	17 167	782	17 252	725	16 315	643	18 760	640	19 177	541
Berlin	16 965	177	16 672	190	16 925	143	17 109	169	15 588	130
Brandenburg	7 299	160	7 176	126	6 477	99	6 984	116	6 374	115
Bremen	2 368	41	2 330	34	2 607	46	2 744	51	2 604	37
Hamburg	4 738	89	5 032	85	4 744	79	5 547	95	4 424	93
Hessen	8 838 7 949	208 378	9 528	193 302	9 741 5 971	216	10 173 5 376	237 213	9 950	182 201
Mecklenburg-Vorpommern	20 935	569	7 518 18 875	583	16 820	271 513	18 066	472	5 125 16 147	422
Nordrhein-Westfalen	34 310	1 013	36 308	1 013	35 816	972	43 095	1 007	41 685	964
Rheinland-Pfalz	6 318	235	7 324	182	6 604	183	6 937	191	7 954	236
Saarland	2 308	154	2 077	166	1 911	126	2 414	133	2 486	113
Sachsen	12 653	258	11 928	221	9 145	180	11 386	167	11 627	163
Sachsen-Anhalt	9 265	285	9 281	255	7 644	214	7 144	187	6 219	172
Schleswig-Holstein	5 454	140	6 512	140	5 889	153	6 954	140	6 272	124
Thüringen	6 297	177	5 920	179	5 088	146	4 663	134	4 488	120
Deutschland	177 586	5 169	179 054	4 869	166 183	4 425	183 506	4 390	176 943	4 051
	Weiblich									
Baden-Württemberg	12 545	260	12 614	288	12 053	296	11 658	266	11 804	254
Bayern	18 862	503	18 401	510	18 079	481	18 358	452	18 475	409
Berlin	14 990	187	14 691	151	14 766	162	14 439	136	13 088	126
Brandenburg	5 804	88	5 470	110	5 304	105	5 421	97	5 167	76
Bremen	1 953	41	1 764	26	1 826	39	2 005	27	1 760	35
Hamburg	4 167	73	4 468	92	4 303	94	4 706	96	3 733	103
Hessen	7 912	179	8 287	124	8 514	128	8 447	112	8 304	134
Mecklenburg-Vorpommern	5 297	223	4 952	226	4 323	181	3 980	153	3 934	140
Niedersachsen	17 055 24 394	412 703	15 185 24 499	360 681	13 839 24 869	316 654	13 616 28 557	300 712	12 756 27 494	323 658
Rheinland-Pfalz	5 966	703 129	6 073	161	6 074	128	28 557 5 812	123	6 136	147
Saarland	1 881	129	1 687	112	1 603	101	1 697	64	1 783	82
Sachsen	10 366	151	9 681	151	8 286	153	8 981	135	9 374	138
Sachsen-Anhalt	7 591	156	7 022	138	6 441	170	5 524	130	4 921	107
Schleswig-Holstein	4 533	121	5 048	130	4 729	107	5 184	148	4 964	103
Thüringen	5 539	111	5 095	136	4 625	117	3 949	125	3 749	106
								3 076	137 442	2 941

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.
Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

¹ Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

² Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschafts- organisationen

Quelle

Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 3, Tabelle 5, 2017

Kenn-	Prüfungsgruppe	Insge	samt	darunter mit besta	ndener Prüfung
ziffer	Fachrichtung/Beruf	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
	Industrie und Handel	62 715	24 357	46 677	18 339
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	41 724	22 782	30 912	17 175
	Fachkaufmann/Fachkauffrau	6 042	4 242	4 773	3 402
51623	Fachkaufmann/-kauffrau Einkauf und Logistik (Gepr.)	441	159	327	135
61123	Fachkaufmann/-kauffrau Vertrieb	33	15	12	6
61213	Fachkaufmann/-kauffrau für Außenwirtschaft (Gepr.)	39 2 049	24 1 629	30 1 668	18 1 338
71513 72213	Personalfachkaufmann/-kauffrau (Gepr.)	3 072	2 166	2 442	1 719
72213	Fachkaufmann/-kauffrau Bilanzbuchhaltung -International	54	36	48	33
72213	Bilanzbuchhalter/in International IHK	87	63	66	51
72213 72234	Buchhalter/in IHK (Gepr.)	18 168	18 87	12 99	9 51
92113	Controller/in (Gepr.)	72	42	66	39
92113	Fachkaufmann/-kauffrau für Marketing (Gepr.)	3	3	3	3
	Fachwirt/Fachwirtin	26 883	14 946	19 338	10 965
31173	Baufachwirt/in	48	12	42	9
42313 43113	Energiefachwirt/in IHK (Gepr.)	54 9	24	45 6	18
51613	IT Fachwirt/in (IHK) Verkehrsfachwirt/in (Gepr.)	102	36	87	30
51613	Fachwirt/in für Personenverkehr und Mobilität (Gepr.)	9	-	9	_
51623	Fachwirt/in für Logistiksysteme (Gepr.)	117	12	108	12
51623 51633	Fachwirt/in für Güterverkehr und Logistik (Gepr.)	411 18	117 3	324 15	96 3
61113	Fachwirt/in für den Bahnbetrieb Fachwirt/in für Einkauf (Gepr.)	45	24	39	21
61203	Handelsfachwirt/in (Gepr.)	6 702	3 387	4 167	2 130
61313	Immobilienfachwirt/in (Gepr.)	1 242	756	756	462
62103 62513	Fachwirt/in für Vertrieb im Einzelhandel (Gepr.)	66	39 3	48 3	24
63113	Buchhandelsfachwirt/in	6 150	126	138	120
63113	Fachwirt/in für Geschäftsreise- und Mobilitätsmanagement (IHK)	9	9	6	6
63123	Fachwirt/in Fitness	45	18	21	9
63123 63313	Sportfachwirt/in (Gepr.)	30 132	3 57	24 87	3 39
63403	Fachwirt/in im Gastgewerbe	96	66	72	51
71303	Industriefachwirt/in (Gepr.)	1 395	909	1 194	792
71303	Wirtschaftsfachwirt/in (Gepr.)	8 679	5 205	6 375	3 969
71303 71403	Technische(r) Fachwirt/in (Gepr.)	1 902 438	429	1 503	369
71523	Fachwirt/in für Büro- und Projektorganisation (Gepr.) Personaldienstleistungsfachwirt/in (Gepr.)	436 9	396 6	402 9	366 6
72113	Bankfachwirt/in (Gepr.)	1 125	612	633	333
72123	Fachwirt/in für Finanzberatung (Gepr.)	60	15	57	12
72133	Fachwirt/in für Versicherungen und Finanzen (Gepr.)	1 287	582	1 137	531
72183 73223	Leasingfachwirt/in (Gepr.)	45 2 154	21 1 797	42 1 569	18 1 287
82213	Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung	6	6	6	6
82222	Fachwirt/in für Wellness und Beauty	6	6	6	6
92113	Fachwirt/in für Werbung und Kommunikation IHK	15	12	6 60	6
92113 92303	Fachwirt/in für Marketing (Gepr.)	69 261	48 135	225	45 120
92303	Medienfachwirt/in Digital (Gepr.)	99	51	93	45
92303	Musikfachwirt/in IHK	9	3	6	3
93223	Fachwirt/in Visual Merchandising	27	24	15	15
43103	Fachkraft für Datenverarbeitung	657 21	33	546 21	30
43113	Wirtschaftsinformatiker/in (Gepr.) Certified IT Business Engineer	3	-	3	-
43224	IT-Berater/in (Gepr.) Certified IT Business Consultant	42	3	30	3
43323	IT-Entwickler/in (Gepr.) Certified IT Systems Manager	126	9	108	6
43394	IT-Projektleiter/in (Gepr.) Certified IT Business Manager	465 1851	18 1 404	381 1 434	18 1 089
71412	Fremdsprache im Beruf (FiB) I und II	147	102	141	96
71413	Fremdsprachenkorrespondent/in (Gepr.)	1 581	1 203	1 212	930
71413	Fremdsprachenkaufmann/-kauffrau	6	_	6	-
71424 71424	Ubersetzer/in (Gepr.) Dolmetscher/in (Gepr.)	114 3	96 3	72 3	60 3
/1424	Fachkraft für Schreibtechnik	237	165	186	138
71432	Fachkraft für Textverarbeitung für Blinde und Sehbehinderte	18	9	9	6
71432	Schreibtechnische Prüfungen (Kurzschrift, maschinelle Texterstellung, Phonotypie)	219	156	177	132
71303	Betriebswirt/Betriebswirtin	4 593 2 400	1 338 1 191	3 498 1 794	1 008 891
71303	Technische(r) Betriebswirt/in (Gepr.)	2 193	147	1794	117
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 458	657	1 140	543
42333	Fachkraft für Dekontamination	36	-	27	-
43152	Multimedia-Assistent/in (IHK)	3 207	3	3 141	3
61123 62103	Fachberater/in im Vertrieb (Gepr.)	207 165	9 114	141 123	3 84
62262	Fachberater/in in Bau- und Heimwerkermärkten	81	24	63	15
71401	Telefonistenprüfung für Blinde	9	3	9	3
71402	Bürofachkraft für Blinde und Sehbehinderte	3	- 70	3	_
72123 81883	Fachberater/in für Finanzdienstleistungen (Gepr.)	282 453	78 318	180 411	51 294
	Aus- und Weiterbildungspädagoge/-pädagogin (Gepr.)	102	48	81	36
84223					

Committee Comm		Delf	Insge	samt	darunter mit best	andener Prüfung
Indication insister Indication insister	Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Indication insister Indication insister		Gewerhlich-technische Forthildungsprüfungen	20 991	1 572	15 765	1 164
Augustion Augu		Industriemeister/Industriemeisterin	13 260		10 077	
		· ·		_		-
				_		_
Adaptive content		Industriemeister/in Optik		-		-
Company						
Company		,		6		3
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		-		_
1939 Modastfemioster Potentreding (Gept)				-		-
1999 Industremelater Professor 1999 168 21 179 18 179 17				_		_
The property of the property				21		18
The part Company Com				-		-
24 3 15 3 24 3 15 3 24 3 15 3 24 3 25 25 25 25 25 25 25		·		300		216
1999 3 138 3 3 3 3 3 3 3 3 3						
1988 63 1569 51 1569 52 53 53 53 53 53 53 53						
Total production industrienmister (in Patient Stark) Total production 19 3 3 6 3 3 7 3 3 6 3 3 7 3 3 6 3 3 7 3 3 6 3 3 7 3 3 6 3 3 7 3 3 6 3 3 7 3 3 5 7 3 3 5 7 3 3 5 7 3 3 5 7 3 3 5 7 3 3 5 7 3 3 5 7 3 3 5 7 3 3 5 7 3 3 3 7 3 3 3 7 3 3						
1						
29293 Industrienmister/in (Gept) 216				3		
2019				-		-
Industrieneister Gept				45		36
19393 Industrieneister/in (Auspik und Trockenbau 24				-		_
Assay Netzmeister/in		Industriemeister/in Akustik und Trockenbau		-		-
				3		3
Industriemeister/in Pharmazie (Gept)				_		_
Industriemeister/in Medizintechnik (Gepr)						96
Fachmeister/in (Gepr.)				60		57
Tiepn Expendisater (Gepr.) 15 9 9 6	02595	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		- 423		787
Plansimester/in (Gepr.) 77 24 24 24 24 22 25 25 25	11593	•				6
Setriebshraumeister/in		• •		24		21
Destillateumeister/in (Gepr.)				-		-
29393 Kuchemeister/in (Gepr.) 606 69 357 33 34393 Massermeister/in (Gepr.) 36 - 36 - 36 34393 Abwassermeister/in (Gepr.) 9 - 6 34393 Meister/in für Rohr, Kanal- und Industrieservice (Gepr.) 12 - 12 - 12 34393 Meister/in für Rohr, Kanal- und Industrieservice (Gepr.) 1980 199 1400 123 34393 Meister/in für Rohr, Kanal- und Industrieservice (Gepr.) 1980 199 1400 123 34393 Meister/in für Rehisal- und Abfallwirschaft und Städtereinigung (Gepr.) 1980 199 1400 123 34393 Meister/in für Bahnwerkeht (Gepr.) 180 199 1400 123 3451 Meister/in für Bahnwerkeht (Gepr.) 180 195 1400 123 3451 Meister/in für Schutz und Schechteit (Gepr.) 180 15 15 15 3451 Meister/in für Schutz und Schechteit (Gepr.) 180 197 177 180 3452 Meister/in für Schutz und Schechteit (Gepr.) 228 27 177 180 3453 Meister/in für Schutz und Schechteit (Gepr.) 69 45 42 27 3452 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) 69 45 42 27 3454 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) 135 60 60 60 3454 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 69 60 65 76 3455 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 170 170 170 170 170 3454 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 170 1		· ·		_		_
Abwassermeister/in (Gepr.) 36 - 33 -		·	-	69		33
Meister/In für Rohr., Kanal- und Industriservice (Gept.) 12 - 12 - 12 - 13 - 15 15 15 15 15 15 15				-		-
12				_		_
				-		_
51593 Meister/in für Kraftverkehr (Gepr.) 18		- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		159		123
152593 Baumaschinemeister/in (Gept) 18				- 15		-
18				-		-
63393 Barmeister/lin			228	27	177	18
6393 Restaurantmeister/in (Gepr.) 69 45 42 27 4593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Halle 6 - 6 6 - 4593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Halle 6 - 6 6 - 4593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 69 6 57 6 4594593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 69 6 57 6 4594593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 69 6 57 6 4594593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 69 6 57 6 4594593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 69 6 57 6 4694593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 69 6 57 6 4694593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung 7 7 3 3 15 3 4593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Bild und Ton 21 3 15 3 500450 Medienproduktion (Gepr.) Bild und Ton 21 3 5 3 500450 Meister/in Medienproduktion (Gepr.) Bild und Ton 21 3 5 3 500450 Meister/in (Gepr.) 3 6 6 6 6 500450 Multivietechniker/in Maschinenbau (IHK) 6 117 3 93 3 3 3 5103 Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) (Gepr.) 6 6 6 6 500450 Multivietechniker/in (Gepr.) 7 7 7 7 7 7 7 7 7			, -	48		33
94593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Halle 6 - 6 - 6 - 94593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Belleuchtung 69 6 57 6 94593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Belleuchtung 69 6 57 6 94593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Belleuchtung 81 3 60 33 15 3 15 3 3 60 33 15 3 3 15 3 3 15 3 3 60 33 3 3 15 3 3 3 2 3 65 483 2913 363 3 <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td>45</td><td></td><td>27</td></t<>				45		27
94593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Bühune/Studio 81 3 60 3 94593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Bühune/Studio 81 3 60 3 94593 Meister/in Medienproduktion (Gepr.) Bild und Ton 21 3 15 3 Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen 3765 483 2913 363 24432 Taucher/in (Gepr.) 15 - 12 - 25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (HK) 117 3 93 3 25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (HK) (Gepr.) 6 - 6 - 25112 Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.) 750 3 624 - 25212 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkelten 54 - 54 - 26122 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkelten 54 - 54 - 26212 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkelten 54 - 54 - 26212 Ele						3
94593 Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Bühne/Studio 81 3 60 3 94593 Meister/in Medienproduktion (Gepr.) Bild und Ton 21 3 15 3 Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen 3765 483 2913 363 1150 Werkstierpfleger/in (Gepr.) 3 - 3 - 3 - 12 - 25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) 117 3 93 3 25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) (Gepr.) 750 3 624 - 25212 Kraftdhrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.) 750 3 624 - 25212 Elektrofachkraft für betzelgeten (IK (Gepr.) 750 3 624 - 25212 Elektrofachkraft für estgelegte Tätigkeiten 54 - - 54 - 54 - - 54 - - 54 - - 54 - - 54 - - 54 -				_		=
94593 Meister/in Medienproduktion (Gepr.) Bild und Ton 21 3 15 3 3 5 5 3 5 5 5 5						
11502 Werkstierpfleger/in (Gepr.) 3 - 3 - 24432 Taucher/in (Gepr.) 15 - 12 - 25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) 117 3 93 3 25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) 6 - 6 - 6 - 25212 Kraftfahrzeug-Sevicetechniker/in (Gepr.) 750 3 624 - 25212 Elektrofachkraft Fahrzeugtechnik (Gepr.) 144 3 96 3 26212 Elektrofachkraft für Festgelegte Tätigkeiten 54 - 54 - 26303 Kraftwerker/in (Gepr.) 144 6 123 6 26303 Elektrofachkraft 195 6 183 6 26303 Industrietechniker/in (Gepr.) 78 18 6 18 27202 Konstrukteur/in (Gepr.) 78 18 6 18 27203 Konstrukteur/in (Gepr.) 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 18 6<				-		
11502 Werkstierpfleger/in (Gepr.) 3 - 3 - 24432 Taucher/in (Gepr.) 15 - 12 - 25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) 117 3 93 3 25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) 6 - 6 - 6 - 25212 Kraftfahrzeug-Sevicetechniker/in (Gepr.) 750 3 624 - 25212 Elektrofachkraft Fahrzeugtechnik (Gepr.) 144 3 96 3 26212 Elektrofachkraft für Festgelegte Tätigkeiten 54 - 54 - 26303 Kraftwerker/in (Gepr.) 144 6 123 6 26303 Elektrofachkraft 195 6 183 6 26303 Industrietechniker/in (Gepr.) 78 18 6 18 27202 Konstrukteur/in (Gepr.) 78 18 6 18 27203 Konstrukteur/in (Gepr.) 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 18 6<		Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	3 765	483	2 913	363
25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) 117 3 93 3 3 3 3 3 3 3		Werkstierpfleger/in (Gepr.)	_	-		-
25103 Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) (Gepr.) 6				- 3		- 3
25212 Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.) 750 3 624 — 25212 Elektrofachkraft fahrzeugtechnik (Gepr.) 144 3 96 3 26212 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten 54 — 54 — 26233 Kraftwerker/in (Gepr.) 144 6 123 6 26302 Elektrofachkraft 195 6 183 6 26303 Industrietechniker/in Elektrotechnik (IHK) 21 — 18 — 27223 Konstrukteur/in (Gepr.) 78 18 66 18 27204 Technische(i) Industriemanager/in (Gepr.) 9 — 9 — 27304 Technische(i) Industriemanager/in (Gepr.) 9 — 9 — 29382 Diätkoch/Diätköchlin 189 54 162 48 31103 Bauleitungsassistent/in - Hochbau/Tiefbau (IHK) 12 6 12 6 43222 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser 15 3 9 — 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser 15 3 <td></td> <td></td> <td></td> <td>-</td> <td></td> <td>-</td>				-		-
26212 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten 54 – 54 – 54 – 26233 Kraftwerker/in (Gepr.) 1144 6 123 6 26302 Elektrofachkraft 195 6 183 6 6 183 6 18 22 7 18 18 6 18 27 20 20 20 20 21 18 18 6 18 18 3 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18		Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.)	750	3	624	-
26233 Kraftwerker/in (Gepr.) 144 6 123 6 26302 Elektrofachkraft 195 6 183 6 26303 Industrietechniker/in Elektrotechnik (IHK) 21 - 18 - 27223 Konstrukteur/in (Gepr.) 78 18 66 18 27304 Technische(ir) Industriemanager/in (Gepr.) 9 - 9 - 29382 Diätkoch/Diätköchin 189 54 162 48 31103 Bauleitungsassistent/in - Hochbau/Tiefbau (IHK) 12 6 12 6 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser 15 3 9 - 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser 15 3 9 - 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser 36 21 36 21 41323 Synthesetechniker/in in der Chemie 36 21 36 21 42333 Strahlenschutzfachkraft 18 3 9 3 51312 Hafenfacharbeiter/in 16 9 123 9				3		3
26302 Elektrofachkraft 195 6 183 6 26303 Industrietechniker/in Elektrotechnik (IHK) 21 - 18 - 27223 Konstrukteur/in (Gepr.) 78 18 66 18 27304 Technische(n) Industriemanager/in (Gepr.) 9 - 2 7 - 27 - 27 - 27 - 27 - 27 - 27 - 27 - 23 33 36 3<				-		-
27223 Konstrukteur/in (Gepr.) 78 18 66 18 27304 Technische(i) Industriemanager/in (Gepr.) 9 - 9 - 29382 Diätkoch/Diätköchin 189 54 162 48 31103 Bauleitungsassistent/in - Hochbau/Tiefbau (IHK) 12 6 12 6 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser 27 - 27 - 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser 15 3 9 - 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Gas 39 3 36 3 41323 Synthesetechniker/in in der Chemie 36 21 36 21 42333 Strahlenschutzfachkraft 18 3 9 3 51312 Hafenfacharbeiter/in 126 9 123 9 52522 Baumaschinenführer/in 60 - 57 - 53112 Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.) 1458 237 960 156 53133 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - </td <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>6</td>						6
27304 Technische(r) Industriemanager/in (Gepr.) 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 28 48 31103 189 54 162 48 48 31103 30 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 7 - 28 33 36 21 33 36 21 33 28 21 36 21		, ' , ' '		-		-
29382 Diätkoch/Diätköchin 189 54 162 48 31103 Bauleitungsassistent/in - Hochbau/Tiefbau (IHK) 12 6 12 6 34322 Netzmonteur/in 27 - 27 - 27 - 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser 15 3 9 - 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Gas 39 3 36 3 41323 Synthesetechniker/in in der Chemie 36 21 36 21 43323 Strahlenschutzfachkraft 18 3 9 3 51332 Hafenfacharbeiter/in 126 9 123 9 52522 Baumaschinenführer/in 60 - 57 - 53112 Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.) 1458 237 960 156 53133 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - 63322 Barmixer/in 24 15 18 12				18		18
31103 Bauleitungsassistent/in - Hochbau/Tiefbau (IHK) 12 6 12 6 34322 Netzmonteur/in 27 - 27 - 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser. 15 3 9 - 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Gas 39 3 36 33 41323 Synthesetechniker/in in der Chemie 36 21 36 21 42333 Strahlenschutzfachkraft 18 3 9 3 51332 Hafenfacharbeiter/in 126 9 123 9 52522 Baumaschinenführer/in 60 - 57 - 53112 Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.) 1458 237 960 156 53133 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - 63322 Barmixer/in 24 15 18 12 63322 Barmixer/in (Gepr.) 21 6 18 6 63383 Weinkellner/in / Sommelier/e 171 69 123 48 94493				54	-	48
34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser 15 3 9 - 34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Gas 39 3 36 3 41323 Synthesetechniker/in in der Chemie 36 21 36 21 42333 Strahlenschutzfachkraft 18 3 9 3 51332 Hafenfacharbeiter/in 126 9 123 9 52522 Baumaschinenführer/in 60 - 57 - 53112 Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.) 1 458 237 960 156 53133 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - 63322 Barmixer/in (Gepr.) 24 15 18 12 63322 Barmixer/in (Gepr.) 21 6 18 6 63383 Weinkellner/in / Sommelier/e 171 69 123 48 94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 6 3		Bauleitungsassistent/in - Hochbau/Tiefbau (IHK)		6		6
34322 Netzmonteur/in (Gepr.) Gas 39 3 36 3 41323 Synthesetechniker/in in der Chemie 36 21 36 21 42333 Strahlenschutzfachkraft 18 3 9 3 51332 Hafenfacharbeiter/in 126 9 123 9 52522 Baumaschinenführer/in 60 - 57 - 53112 Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.) 1 458 237 960 156 53133 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - 63322 Barmixer/in 24 15 18 12 63322 Barmixer/in (Gepr.) 21 6 18 6 63383 Weinkellner/in / Sommelier/e 171 69 123 48 94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 6				-		-
41323 Synthesetechniker/in in der Chemie 36 21 36 21 42333 Strahlenschutzfachkraft 18 3 9 3 51332 Hafenfacharbeiter/in 126 9 123 9 52522 Baumaschinenführer/in 60 - 57 - 53112 Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.) 1 458 237 960 156 53133 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - 63322 Barmixer/in 24 15 18 12 63322 Barmixer/in (Gepr.) 21 6 18 6 63383 Weinkellner/in / Sommelier/e 171 69 123 48 94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 6 3				-	-	- 3
51332 Hafenfacharbeiter/in 126 9 123 9 52522 Baumaschinenführer/in 60 - 57 - 53112 Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.) 1458 237 960 156 53133 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - 63322 Barmixer/in 24 15 18 12 63322 Barmixer/in (Gepr.) 21 6 18 6 63383 Weinkellner/in /Sommelier/e 171 69 123 48 94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 3				-		21
52522 Baumaschinenführer/in 60 - 57 - 53112 Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.) 1 458 237 960 156 53133 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - 63322 Barmixer/in 24 15 18 12 63323 Barmixer/in (Gepr.) 21 6 18 6 63383 Weinkellner/in / Sommelier/e 171 69 123 48 94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 3	42333	Strahlenschutzfachkraft		-	-	3
53112 Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.) 1 458 237 960 156 5313 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - 63322 Barmixer/in (Gepr.) 24 15 18 12 63322 Barmixer/in (Gepr.) 21 6 18 6 63383 Weinkellner/in / Sommelier/e 171 69 123 448 94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 3		·		9		9
53133 Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.) 15 - 15 - 63322 Barmixer/in 24 15 18 12 63322 Barmixer/in (Gepr.) 21 6 18 6 63383 Weinkellner/in /Sommelier/e 171 69 123 48 94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 6 3				237		156
63322 Barmixer/in (Gepr.) 21 6 18 6 63383 Weinkellner/in / Sommelier/e 171 69 123 48 94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 3	53133	Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.)	15	-	15	-
63383 Weinkellner/in / Sommelier/e 171 69 123 48 94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 3		, and the second				12
94493 Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion 6 6 6 3						
	94493	Produktionsleiter/in (IHK) in der Film- oder Fernsehproduktion (Gepr.)	9	6	9	6

Kenn-	Prüfungsgruppe	Insge	samt	darunter mit besta	ndener Prüfung
ziffer	Fachrichtung/Beruf	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
	Handwerk	39 405	7 143	38 397	6 954
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	13 878	3 252	13 470	3 132
	Fachkaufmann/Fachkauffrau	648	132		108
71303	Fachkaufmann/-kauffrau Handwerkswirtschaft	552	105	462	84
71303	Fachkaufmann/-frau HWK	72	12	69	9
72213	Bilanzbuchhalter/in (Gepr.)	9	6	9	6
72213	Finanzbuchhalter/in (HWK)	6	6	6	6
72234	Controller/in (HWK)	9	3	9	3
42212	Fachwirt/Fachwirtin	6 414	1 467	6 327	1 419
42313 61323	Fachwirt/in Erneuerbare Energien und Energieeffizienz (HWK)	3 168	27	3 159	24
71303	Fachwirt/in Kaufmännische Betriebsführung im Handwerk	144	21	135	21
71303	Technische(r) Fachwirt/in	5 211	1 008	5 199	1 005
71303	Kaufmännische(r) Fachwirt/in	777	327	723	291
71303	Kaufmännische(r) Fachwirt/in nach der Handwerksordnung (Gepr.)	12	9	12	9
71383	Bürokommunikationsfachwirt/in für das Bestattungsgewerbe (HWK)	9	6	9	6
71513 72213	Fachwirt/in für Personalmanagement (GA)	12 18	12 12	12 18	12 12
72213	Bürofachwirt/in im Personal- und Rechnungswesen	45	27	39	24
82222	Fachwirt/in für Ganzheitskosmetik und Wellness (HWK) (Gepr.)	12	12	12	12
82403	Bestattungsfachwirt/in (HWK)	3	-	-	-
92113	Fachwirt/in Marketing	6	6	6	6
	Fachkraft für Datenverarbeitung	663	267	645	267
43112	Computerschein Business Management	27	12	27	12
43113	Betriebsinformatiker/in (HWK)	99	15	99	15
43113	Wirtschaftsinformatiker/in (HWK)	30	3	30	3
43113	Betriebswirt/in für Informationstechnik	6	3	6	3
43313 43412	Netzwerk-Servicetechniker/in (HWK) (Computerschein C)	93 69	9	90 63	9
71402	Anwendungsentwickler/in (HWK)	108	84	108	84
71402	Qualifizierte(r) EDV-Anwender/in (HWK) (Computerschein A/ECDL)	135	87	132	87
71402	Professionelle(r) EDV-Anwender/in (HWK) (Computerschein B)	93	45	90	45
	Betriebswirt/Betriebswirtin	852	255	819	246
71303	Betriebswirt/in nach der Handwerksordnung (Gepr.)	852	255	819	246
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	5 301	1 137	5 127	1 092
61283	Betriebswirt/in im Kraftfahrzeuggewerbe	105	24	105	24
62194	Verkaufsleiter/in im Nahrungsmittelhandwerk	24	15	24	15
62194	Verkaufsleiter im Lebensmittelhandwerk (Gepr.) Schwerpunkt Bäckerei	6	6	6	3
62194	Verkaufsleiter im Lebensmittelhandwerk (Gepr.) Schwerpunkt Konditorei	12	9	12	9
62194	Verkaufsleiter im Lebensmittelhandwerk (Gepr.) Schwerpunkt Fleischerei	12	9	12	9
62382 71302	Fachmann/Fachfrau für Käse (HwK)(Gepr.)	12 84	9 36	12 81	9 36
71302	Technische(r) Betriebswirt/in	15	3	15	3
71303	Betriebswirt/in (HWK)	357	117	327	105
71303	Salonservice-Manager/in (HWK) (Gepr.)	9	6	9	6
71303	Fachmann/Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung nach der HWO (Gepr.)	4 476	795	4 347	771
71403	Managementassistent/in (HWK)	120	48	111	42
71412	Europaassistent/in im Handwerk	21	12	21	12
71493	Bürofachwirt/in	21	21	21	18 18
72212 84223	Buchführungsfachkraft	9	6	9	6
0 1223	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	25 260	3 804	24 672	3 738
	Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	20 733	3 393	20 373	3 333
21293	Betonstein- und Terrazzoherstellermeister/in	3	J J9J	3	-
21293	Steinmetz- und Steinbildhauermeister/in	81	15	78	15
21393	Glasbläser- und Glasapparatebauermeister/in	9	6	9	6
22193	Mechanikermeister/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	9	-	9	-
22393	Tischlermeister/in	1 014	57	1 005	57
23293	Flexografenmeister/in	3	_	3	-
23393	Fotografenmeister/in	36	27	36	27
23493 23493	Buchbindermeister/in	12 6	9	12 6	9
24393	Galvaniseurmeister/in	39	3	39	3
24493	Metallbauermeister/in	963	12	951	12
24593	Büchsenmachermeister/in	12	-	12	_
24593	Uhrmachermeister/in	9	-	9	-
24593	Feinwerkmechanikermeister/in	714	12	711	12
24593	Chirurgiemechanikermeister/in	3	-	3	-
25293 25293	Boots- und Schiffbauermeister/in	6 3 876	- 42	6 3 819	- 42
25293	Zweiradmechanikermeister/in	123	6	120	6
25293	Landmaschinenmechanikermeister/in	390	-	387	-
25293	Karosserie- und Fahrzeugbauermeister/in	276	3	273	3
26293	Elektromaschinenbauermeister/in	24	-	24	-
26393	Elektrotechnikermeister/in	2 277	30	2 235	30
26393	Informationstechnikermeister/in	78	-	78	-
		18	3	18	3
27293	Modellbauermeister/in		_	-	
28193	Seilermeister/in	3	-	3	- 02
28193 28293	Seilermeister/in	3 96	93	96	93 3
28193	Seilermeister/in	3	-		93 3 3

Kenn-	Prüfungsgruppe	Insge	samt	darunter mit besta	andener Prüfung
ziffer	Fachrichtung/Beruf	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
28393	Orthopädieschuhmachermeister/in	69	12	69	12
28393	Sattler- und Feintäschnermeister/in	21	12	21	12
29193 29193	Brauer- und Mälzermeister/in	78 12	6	75 12	6
29293	Konditormeister/in	261	204	261	204
29293	Bäckermeister/in	336	60	336	60
29293 29293	Fleischermeister/in	402 33	30	402 33	30
32193	Dachdeckermeister/in	516	6	507	6
32193	Gerüstbauermeister/in	87 606	- 3	84 585	- 3
32193 32293	Straßenbauermeister/in	207	-	204	-
32293	Brunnenbauermeister/in	15	-	15	-
33193	Estrichlegermeister/in	12	_	12	- 3
33193 33193	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister/in	105 27	3	105 27	-
33293	Maler- und Lackierermeister/in	1 092	111	1 062	108
33293	Stuckateurmeister/in	81	3	81	3
33293 33393	Holz- und Bautenschutzmeister/in	6 675	- 6	6 663	6
33393	Glasermeister/in	60	3	60	3
33393	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierermeister/in	18	-	18	-
33393 34293	Rollladen- und Sonnenschutztechnikermeister/in	27 261	3	27 252	3
34293	Klempnermeister/in	66	_	66	_
34293	Ofen- und Luftheizungsbauermeister/in	30	_	30	_
34293 42293	Installateur- und Heizungsbauermeister/in	1 641 315	9 30	1 608 300	9 30
54193	Gebäudereinigermeister/in	126	30	123	30
54193	Textilreinigermeister/in	12	3	12	3
82393 82393	Friseurmeister/in	1 818 63	1 629 60	1 764 60	1 584 60
82493	Bestattermeister/in	36	12	36	12
82593	Orthopädietechnikermeister/in	126	27	126	27
82593 82593	Hörgeräteakustikermeister/in	243 243	126 93	231 237	123 93
82593	Zahntechnikermeister/in	597	387	585	381
82593	Hörakustikermeister/in	108	63	108	63
93293	Raumausstattermeister/in	57	33 9	57	33 9
93393 93393	Holzbildhauermeister/in	15 6	3	15 6	3
93393	Vergoldermeister/in	6	3	6	3
93493	Keramikermeister/in	9	9	9	9
93593 93593	Gold- und Silberschmiedemeister/in	51 3	39 -	51 3	39
93593	Graveurmeister/in	3	-	3	-
93593	Schilder- und Lichtreklameherstellermeister/in	30	9	30	9
93693 93693	Zupfinstrumentenmachermeister/in	6	_	6	_
93693	Geigenbauermeister/in	3	-	3	-
93693	Klavier- und Cembalobauermeister/in	12	3	12	3
22333	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	4 527 24	411 3	4 299 24	405
22333	CNC/CAM-Fachkraft (Holz)	27	3	27	3
22343	Restaurator/in im Tischlerhandwerk	15	-	15	_
22343	Tischler/in für Instandsetzungsarbeiten in der Denkmalpflege	3	- 3	3	-
22393 24233	Fertigungsplaner/in (Gepr.) im Tischlerhandwerk	21 81	3	21 69	3
24233	CNC-Fachkraft	489	33	480	33
24413 24533	Restaurator/in im Metallbauerhandwerk	3	- 3	3	- 3
25132	Restaurator/in im Uhrmacherhandwerk	45	- -	42	-
25183	Hydraulik-Fachkraft	27	3	24	3
25212	Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.)	1 800	24	1 674	21
25212 25213	Fachkraft für die Restaurierung historischer Fahrzeugkarosserien (HWK)	9 12	_	9 12	_
25222	Servicetechniker/in für Land- und Baumaschinen	69	-	66	-
25222	Motorgeräte-Servicetechniker/in für Forst-, Garten- und Baugeräte				
25253	sowie Reinigungssysteme (Gepr.)	15 6	_	15 6	_
25293	Fachkraft für Caravantechnik	18	-	18	_
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten	156	3	144	3
26212 26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Schreiner/Tischler-Handwerk	12 12	_	12 12	_
26243	Servicetechniker/in für Windenergieanlagen (HWK)	15	_	12	_
27223	CAD-Fachkraft Holz	6	-	6	-
27223 27223	CAD-Fachkraft Bau (HWK)	15 6	3	15 6	3
27223	CAD-Fachkraft	192	_ 45	189	_ 45
27313	Fachkraft für Qualitätsmanagement	69	6	69	6
27313 28122	Qualitätsmanagement-Fachkraft (HWK)	15 9	6	15 9	6 9
28122	Fachkraft für Klöppeltechnik	9	9	9	9
29252	Speiseeishersteller/in	9	3	9	3
32123	Restaurator/in im Maurerhandwerk	6	-	6	-
32123 32193	Fachkraft im Lehmbau	18 153	_	18 144	_
/-				- 17	

Kenn-	Prüfungsgruppe	Insge	samt	darunter mit besta	andener Prüfung
ziffer	Fachrichtung/Beruf	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
32193	Polier/in (Gepr.)	54	_	51	_
33212	Vorarbeiter/in im Maler- und Lackiererhandwerk	21		21	3
33213	Restaurator/in im Maler- und Lackiererhandwerk	6	-	6	3
33213	Maler- und Lackierer/in für Instandsetzungsarbeiten in der Denkmalpflege	3		3	-
33223 33323	Restaurator/in im Stuckateurhandwerk	3 30		3 30	_
33323	Restaurator/in im Zimmererhandwerk	15		15	_
34212	Fachkraft für umweltgerechte Tätigkeiten an ortsfesten Kälteanlagen, Klimaanlagen und Wärmepumpen (Kategorie II)	18		15	_
34212	Fachkraft für umweltgerechte Tätigkeiten an ortsfesten Kälteanlagen, Klimaanlagen und Wärmepumpen (Kategorie I)	6		6	-
34232	Fachkraft für Eissportanlagen (Gepr.)	15		15	-
34393 42313	Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Gepr.)	18 567		18 534	- 57
43122	SPS-Fachkraft	105		105	3
51513	Berater/in für Elektromobilität (HWK)	21	-	21	_
52522	Baumaschinenführer/in	6		3	-
72132	Kraftfahrzeug-Schadensmanager/in (Gepr.)	12		12	-
82312 82312	Friseurkosmetiker/in	3 18		3 18	3 18
82312	Colorist/in (Gepr.)	27	24	27	24
82322	Kosmetiker/in	18		18	18
82322	Nageldesigner/in (Gepr.)	48	45	45	45
82493	Kremationstechniker/in	15		15	-
82523	Optometrist/in (HWK)	36		36	18
82532 82542	Fachassistent/in in der Hörgeräteakustik (HWK)	36 42		36 42	30 18
93233	Restaurator/in im Raumausstatterhandwerk	3		3	3
93523	Restaurator/in im Gold- und Silberschmiede-Handwerk	6		6	6
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	267	84	255	81
	Andere Fortbildungsprüfungen	267		255	81
34103	Fachplaner/in für Energie- und Gebäudetechnik (HWK)	6	_	6	_
42312	Serviceberater/in für Energie- und Wasserspartechnik (HWK)	54		54	9
71303	Internationale(r) Meister/in (HWK)	9		6	_
82402 82493	Thanatopraktiker/in	15 90		12 81	3 27
93103	Handwerksdesigner/in	24		24	9
93103	Projektgestalter/in (HWK)	27		27	ģ
93103	Gestalter/in im Handwerk	30	18	30	18
93103	Meisterdesigner/in	12	6	12	6
	Landwirtschaft	2 130	294	1 902	276
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	240	33	222	33
	Fachwirt/Fachwirtin	234	27	216	27
11183	Fachagrarwirt/in Erneuerbare Energien - Biomasse	12		12	3
12143	Fachagrarwirt/in -Golfplatzpflege (Greenkeeper)	45		42	3
12143 12143	Fachagrarwirt/in -Head-Greenkeeper	9 114		9 102	3
12143	Greenkeeper (Gepr.) - Fachagrarwirt/in Sportstätten-Freianlagen	15		15	_
72213	Fachagrarwirt/in -Rechnungswesen	36		36	15
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	6	6	6	6
71402	Agrarbürofachkraft (Gepr.)	6	6	6	6
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	1 854	255	1 644	237
	Sonstige Meisterprüfungen	1 845	255	1 635	237
11193	Landwirtschaftsmeister/in	822	66	747	60
11193	Agrarservicemeister/in	45	3	42	3
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Rinderhaltung	3	-	_	-
11293 11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Schäferei	9 24		9 21	3 6
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Pferdezucht und -haltung	15		12	9
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Reitausbildung	6		6	6
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Trabrenntraining	6		6	3
11493	Fischwirtschaftsmeister/in FR Fischhaltung und Fischzucht	9		6	_
11693	Winzermeister/in	48 3		33 3	3
11793 11793	Revierjagdmeister/in	60		51	_
12193	Gärtnermeister/in FR Zierpflanzenbau	78		72	15
12193	Gärtnermeister/in FR Gemüsebau	21	9	21	9
12193	Gärtnermeister/in FR Baumschulen	54		48	9
12193	Gärtnermeister/in FR Garten- und Landschaftsbau	495	30	420	27
12193 12193	Gärtnermeister/in FR Friedhofsgärtnerei	21 3	6	18 3	6
29293	Molkereimeister/in	5 45		5 45	9
41293	Milchwirtschaftliche(r) Labormeister/in	21	18	21	18
83293	Meister/in der Hauswirtschaft	54	54	51	51
52512	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	9	-	9 9	
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	36		36	6
	Andere Fortbildungsprüfungen	36		36	6
11213	Klauenpfleger/in (Gepr.)	15		15	-
11723	Natur- und Landschaftspfleger/in (Gepr.)		6	21	6

Kenn-	Prüfungsgruppe	Insges	amt	darunter mit besta	ndener Prüfung
ziffer	Fachrichtung/Beruf	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
	Öffentlicher Dienst	2 508	1 470	2 331	1 383
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 130	1 416	1 983	1 335
72213	Fachkaufmann/Fachkauffrau	15 15	12 12	12 12	12 12
/2213					
73203	Fachwirt/Fachwirtin	1 299 1 125	849 741	1 236 1 071	816 714
73203	Kommunalfachwirt/in (Gepr.)	45	18	42	18
73212	Sozialversicherungsfachwirt/in FR gesetzliche Rentenversicherung	33	27	33	27
73213	Krankenkassenfachwirt/in	96	63	93	60
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	816	555	732	507
61113	Vergabefachkraft (Gepr.)	15	_	12	_
73202	Verwaltungsangestellte(r) (Gepr.)	18	15	18	15
73203	Betriebswirt/in - Public Management (TVS)	15	9	15	9
73213	AOK-Betriebswirt/in	72	39	72	39
73282	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (2. Prüfung)	102	60	96	57
73282	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (1. Prüfung)	597	432	519	384
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	318	36	297	33
	Sonstige Meisterprüfungen	261	30	240	27
32293	Wasserbaumeister/in (Gepr.)	33	_	24	_
34393	Abwassermeister/in (Gepr.)	57	3	54	3
34393 51293	Meister/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung (Gepr.) Straßenwärtermeister/in	21 6	_	21 6	_
53193	Meister/in für Bäderbetriebe (Gepr.)	144	27	135	24
33173	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	57	3	54	3
51293	Schichtleiter/in an Binnenwasserstraßen des Bundes	42	3	42	3
52532	Geräteführer/in auf schwimmenden Geräten der Bundesverkehrsverwaltung	15	_	15	_
32332	Sonstige Fortbildungsprüfungen	60	21	54	18
		60	21	54	
53333	Andere Fortbildungsprüfungen	3	21	3	18
83133	Fachkraft (Gepr.) zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten	,		,	
0,1,0	für behinderte Menschen	57	18	51	15
	Freie Berufe	5 229	4 827	4 689	4 326
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 397	2 010	2 115	1 767
	Fachwirt/Fachwirtin	258	258	225	225
81103	Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung	258	258	225	225
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 139	1 752	1 890	1 542
72303	Steuerfachwirt/in	1 386	1 026	1 266	936
73113	Rechtsfachwirt/in (Gepr.)	486	471	387	375
73113	Notarfachassistent/in	129	120	120	114
73113	Notarfachwirt/in	81	78	63	63
81113	Dentale(r) Fachwirt/in	57	57	54	54
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	2 832	2 817	2 574	2 559
	Fachhelfer im Gesundheitswesen	2 832	2 817	2 574	2 559
73223	Zahnmedizinische(r) Verwaltungshelfer/in	102	102	99	99
73223	Zahnmedizinische(r) Verwaltungsassistent/in	573 21	570 21	552 15	549
73223 81103	Nicht-ärztliche(r) Praxisassistent/in	57	57	30	15 30
81113	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) -Prophylaxe	924	921	765	762
81113	Dentalhygieniker/in	78	78	75	75
81113	Zahnmedizinische(r) Prophylaxeassistent/in	666	666	636	633
81113	Zahnmedizinische(r) Fachassistent/in (ZMF)	399	393	387	384
81113	Dentalhygieniker/in Professional	12	12	12	12
	Hauswirtschaft	252	249	213	210
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	252	249	213	210
	Sonstige Meisterprüfungen	240	234	204	201
83293	Meister/in der Hauswirtschaft	240	234	204	201
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	12	12	9	9
00040	Fachhauswirtschafter/in (Gepr.)	6	6	3	3
83213	raciliauswirtschafter/iii (Gept.)				

⁻Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

0.00		Insge	samt		darunter mit bestandener Prüfung				
Prüfungsgruppe/Fachrichtung	2016	5	201	7	201	6	201	7	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
	Industrie und Ha	ndel							
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	42 567	23 493	41 724	22 782	31 614	17 838	30 912	17 175	
Fachkaufmann/Fachkauffrau	6 444	4 512	6 042	4 242	5 211	3 726	4 773	3 402	
Fachwirt/Fachwirtin Fachkraft für Datenverarbeitung	27 132 537	15 129 30	26 883 657	14 946 33	19 371 465	11 040 21	19 338 546	10 965 30	
remdsprachliche Fachkraft	1 977	1 500	1 851	1 404	1 563	1 182	1 434	1 089	
achkraft für Schreibtechnik	342	246	237	165	273	213	186	138	
Betriebswirt/Betriebswirtin Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	4 821 1 317	1 407 669	4 593 1 458	1 338 657	3 687 1 041	1 110 543	3 498 1 140	1 008 543	
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungenndustriemeister/Industriemeisterin	21 135 13 971	1 449 660	20 991 13 260	1 572 669	16 368 11 073	1 128 552	15 765 10 077	1 164 519	
achmeister/Fachmeisterin	4 107	468	3 966	423	2 898	339	2 778	282	
Sonstige Meisterprüfungen			-	-	-	-	-	-	
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	3 057	321	3 765	483	2 397	237	2 913	363	
Insgesamt	63 705	24 942	62 715	24 357	47 982	18 966	46 677	18 339	
	Handwerk								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	13 752	3 126	13 878	3 252	13 383	3 030	13 470	3 13	
achkaufmann/Fachkauffrau	2 070	411	648	132	1 905	369	555	108	
achwirt/Fachwirtin	6 780	1 527	6 414	1 467	6 681	1 491	6 327	1 41	
Fachkraft für Datenverarbeitung	783 654	231 132	663 852	267 255	768 648	231 129	645 819	26 24	
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	3 465	828	5 301	1 137	3 384	810	5 127	1 09	
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	26 010	3 825	25 260	3 804	25 335	3 741	24 672	3 73	
Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	21 255	3 447	20 733	3 393	20 847	3 369	20 373	3 33:	
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	4 752	381	4 527	411	4 491	372	4 299	40	
Sonstige Fortbildungsprüfungen	300	78	267	84	288	72	255	8:	
Andere Fortbildungsprüfungen	300	78	267	84	288	72	255	83	
Insgesamt	40 062	7 029	39 405	7 143	39 009	6 843	38 397	6 954	
	Landwirtschaft								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	216	15	240	33	204	15	222	3:	
Fachwirt/Fachwirtin	216	15	234	27	204	15	216	27	
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	-	-	6	6	-	-	6	(
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	2 229	390	1 854	255	2 013	366	1 644	237	
Sonstige Meisterprüfungen	2 184	390	1 845	255	1 971	366	1 635	237	
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	45	-	9	-	42	-	9	-	
Sonstige Fortbildungsprüfungen	42	9	36	6	36	9	36	(
Andere Fortbildungsprüfungen	42	9	36	6	36	9	36	6	
Insgesamt	2 487	414	2 130	294	2 253	390	1 902	276	
·	Öffentlicher Dier								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 124	1 440	2 130	1 416	1 974	1 338	1 983	1 335	
achkaufmann/Fachkauffrau achwirt/Fachwirtin	1 065	726	15 1 299	12 849	954	639	12 1236	1:	
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 059	714	816	555	1 020	699	732	51	
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	222	27	318	36	183	18	297	3:	
Sonstige Meisterprüfungen	171	24	261	30	135	15	240	2	
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	51	3	57	3	48	3	54		
Sonstige Fortbildungsprüfungen	33	12	60	21	30	12	54	18	
Andere Fortbildungsprüfungen	33	12	60	21	30	12	54	1	
Insgesamt	2 379	1 479	2 508	1 470	2 187	1 368	2 331	1 38	
	Freie Berufe								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 037	1 728	2 397	2 010	1 746	1 488	2 115	1 76	
achwirt/Fachwirtin	348	339	258	258	327	318	225	22	
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 689	1 389	2 139	1 752	1 419	1 170	1 890	1 54	
Sonstige Fortbildungsprüfungen	2 940	2 925	2 832	2 817	2 667	2 652	2 574	2 55	
achhelfer im Gesundheitswesen	2 940 4 977	2 925 4 653	2 832 5 229	2 817 4 827	2 667 4 413	2 652 4 140	2 574 4 689	2 55 4 32	
		4 003	5 229	4 82/	4 413	4 140	4 089	4 32	
	Hauswirtschaft								
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	309	303	252	249	276	270	213	21	
Sonstige Meisterprüfungen	273	270	240	234	240	237	204	20	
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	36	36	12	12	33	33	9		
Insgesamt	309	303	252	249	276	270	213	21	
Fortbildungsprüfungen insgesamt	113 916	38 820	112 239	38 340	96 117	31 977	94 212	31 48	

^{*} Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

Quelle

Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 8, 2017

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
 5.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 2015, 2016 und 2017 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte			Geförderte				Finanzielle	er Aufwand		
	Berichtsjahr	incoccomt		Toileait		Bewilligung	Darlahan		spruch genor	
Fortbildungsziel		insgesamt	Vollzeit Anzahl	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen 1 000	zusammen D EUR	Zuschuss	Darlehen
Insgesamt	2015	162 013	71 557	90 456	558 032	181 439	376 594	469 721	181 439	288 282
msgesdiit	2016	162 013	75 120	86 605	576 153	215 802	360 351	476 190	215 802	260 388
	2017	164 537	81 222	83 315	640 641	269 900	370 741	544 761	269 900	274 861
	Fortbildungs	stätte								
Öffentliche Schulen	2015	40 542	34 511	6 031	188 884	63 324	125 559	153 754	63 324	90 430
	2016	42 758	37 183	5 575	198 430	75 426	123 004	157 726	75 426	82 299
	2017	46 803	41 670	5 133	237 979	102 773	135 206	193 188	102 773	90 415
Private Schulen	2015	15 762	10 535	5 227	79 414	27 134	52 280	67 031	27 134	39 896
· ··········	2016	16 032	11 265	4 767	80 278	31 315	48 962	67 285	31 315	35 970
	2017	16 963	12 559	4 404	90 281	39 312	50 969	74 109	39 312	34 796
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2015	49 178	16 481	32 697	157 392	49 631	107 762	134 623	49 631	84 992
Lenigang an onentilichen motituten	2015	47 440	16 344	31 096	160 174	58 704	107 702	135 284	58 704	76 579
	2017	45 446	16 225	29 221	165 775	68 342	97 433	146 984	68 342	78 642
Labragas an neivatan Institutan	2015	46 272	0.079	26.204	110145	27.07	01 170	102 (22	27.07.7	(5 (5)
Lehrgang an privaten Instituten	2015 2016	46 372 45 647	9 978 10 280	36 394 35 367	118 145 122 979	36 967 45 190	81 178 77 789	102 623 104 667	36 967 45 190	65 656 59 477
	2017	45 483	10 702	34 781	131 547	53 544	78 003	117 809	53 544	64 265
E 11	2045	4.570	24	4.550	2.407		4.547	1.004	(04	4.435
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2015 2016	1 578 1 416	26 19	1 552 1 397	2 197 2 094	681 756	1 516 1 338	1 806 1 676	681 756	1 125 921
	2017	1 342	22	1 320	2 150	853	1 297	1 831	853	979
			-							
Fernlehrgang an privaten Instituten	2015 2016	8 576 8 420	25 26	8 551 8 394	11 986 12 158	3 697 4 395	8 289 7 763	9 873 9 518	3 697 4 395	6 176 5 123
	2017	8 490	41	8 449	12 138	5 063	7 814	10 809	5 063	5 746
A	2045	_		,	4.5	-			_	
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2015 2016	5 12	1	4 9	15 40	5 15	11 25	11 34	5 15	6 19
	2017	10	3	7	32	14	19	31	14	17
	Fortbildungs	ziele								
Berufsbildungsgesetz	2015	79 224	22 755	56 469	203 076	65 012	138 064	169 955	65 012	104 942
	2016	78 516	24 270	54 246	211 281	78 472	132 808	171 504	78 472	93 032
	2017	78 791	26 488	52 303	232 972	96 756	136 216	197 115	96 756	100 359
Handwerksordnung	2015	42 916	22 218	20 698	183 246	58 144	125 102	158 518	58 144	100 375
Ğ	2016	41 005	21 593	19 412	184 124	67 663	116 460	159 498	67 663	91 834
	2017	39 276	21 102	18 174	191 037	79 244	111 793	172 701	79 244	93 457
Vergleichbares Bundesrecht	2015	3 841	1 421	2 420	11 442	3 685	7 757	9 476	3 685	5 790
	2016	3 512	1 319	2 193	10 387	3 843	6 544	8 964	3 843	5 120
	2017	3 711	1 540	2 171	12 221	5 083	7 138	10 540	5 083	5 457
Vergleichbares Landesrecht	2015	32 513	23 533	8 980	148 361	50 666	97 694	122 397	50 666	71 731
- 0	2016	34 918	26 173	8 745	157 842	61 076	96 766	127 235	61 076	66 158
	2017	38 934	30 193	8 741	190 250	82 791	107 459	153 732	82 791	70 942
Ergänzungsschulen	2015	1 482	1 112	370	6 628	2 213	4 415	5 170	2 213	2 957
<u> </u>	2016	1 610	1 219	391	6 761	2 580	4 182	4 472	2 580	1 892
	2017	1 664	1 280	384	7 802	3 358	4 445	5 538	3 358	2 180
Gesundheits- und Pflegeberufe	2015	2 037	518	1 519	5 280	1 718	3 562	4 206	1 718	2 487
	2016	2 164	546	1 618	5 758	2 167	3 591	4 518	2 167	2 351
	2017	2 161	619	1 542	6 359	2 669	3 690	5 135	2 669	2 467

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)5.2 Geförderte 2017 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll- und Teilzeitfällen und Geschlecht

			Da	von im Alter von	. bis unter Jahre	n	
Fortbildungsstätte	Insgesamt	unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
	Insgesamt						
	Zusammen						
Öffentliche Schulen	46 803	3 780	22 759	12 824	4 051	1 971	1 418
Private Schulen Lehrgang an öffentlichen Instituten		2 027 371	7 041 14 318	3 777 16 155	1 822 7 284	1 173 4 078	1 123 3 240
Lehrgang an privaten Instituten	45 483	325	12 525	16 303	7 626	4 314	4 390
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten		3	312	474	250	153	150
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 490 10	26 -	2 264 3	2 993 4	1 407 1	878 -	922 2
Insgesamt	164 537	6 532	59 222	52 530	22 441	12 567	11 245
	Darunter weiblich						
Öffentliche Schulen	18 191	3 424	9 715	2 807	934	639	672
Private Schulen		1 861	4 300	1 373	799	652	720
Lehrgang an öffentlichen Instituten		233	4 402	3 727	1 303	880	1 134
Lehrgang an privaten Instituten Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	15 878 300	225	5 173 77	5 283 102	1 995 36	1 306 32	1 896 53
Fernlehrgang an privaten Instituten		7	623	821	377	275	391
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)		-	1	1	=	-	-
Zusammen	58 249	5 750	24 291	14 114	5 444	3 784	4 866
	Vollzeitfälle Zusammen						
Öffantliche Cehulen		2.7/0	21 (74	11.026	2.014	1 2/5	012
Öffentliche Schulen		3 768 2 007	21 674 6 100	11 036 2 221	3 014 1 020	1 365 701	813 510
Lehrgang an öffentlichen Instituten	16 225	286	7 051	5 587	1 870	886	545
Lehrgang an privaten Instituten	10 702	192	4 256	3 732	1 337	630	555
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	22	-	12	9	-	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten	41 3	-	17 1	11 1	5 -	2	6 1
Insgesamt	81 222	6 253	39 111	22 597	7 246	3 585	2 430
	Darunter weiblich						
Öffentliche Schulen	16 503	3 414	9 315	2 231	667	459	417
Private Schulen		1 847	3 906	785	509	455	335
Lehrgang an öffentlichen Instituten	3 129	184	1 539	878	278	130	120
Lehrgang an privaten Instituten		147	1 381	905	256	151	146
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten		_	1		_	_	-
Fernlehrgang an privaten Instituten	20 -	-	11 -	4 -	1 -	_	4 -
Zusammen	30 476	5 592	16 153	4 803	1 711	1 195	1 022
	Teilzeitfälle						
	Zusammen						
Öffentliche Schulen	5 133	12	1 085	1 788	1 037	606	605
Private Schulen		20	941	1 556	802	472	613
Lehrgang an öffentlichen Instituten		85	7 267	10 568	5 414	3 192	2 695
Lehrgang an privaten Instituten Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	34 781 1 320	133 3	8 269 300	12 571 465	6 289 250	3 684 152	3 835 150
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 449	26	2 247	2 982	1 402	876	916
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)		_	2	3	1	_	1
Insgesamt	83 315	279	20 111	29 933	15 195	8 982	8 815
	Darunter weiblich						
Öffentliche Schulen	1 688	10	400	576	267	180	255
Private Schulen		14	394	588	290	197	385
Lehrgang an öffentlichen Instituten	8 550	49	2 863	2 849	1 025	750	1 014
Lehrgang an privaten Instituten	12 892	78	3 792	4 378	1 739	1 155	1 750
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten Fernlehrgang an privaten Instituten	299 2 474	7	76 612	102 817	36 376	32 275	53 387
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)		-	1	1	-	_	-
Zusammen	27 773	158	8 138	9 311	3 733	2 589	3 844

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)5.3 Geförderte 2017 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll- und Teilzeitfällen und Geschlecht

	Insgesamt	Deutsche	Ausländer	Ausländ	ier aus
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern
Zus	sgesamt sammen				
Öffentliche Schulen	46 803	45 519	1 284	576	70
Private Schulen	16 963	16 499	464	205	25
ehrgang an öffentlichen Instituten	45 446	43 272	2 174	872	1 30
ehrgang an privaten Instituten	45 483	43 367	2 116	906	1 21
ernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 342	1 300	42	8	3
ernlehrgang an privaten Institutenuslandsfall (§ 5 Abs. 2)	8 490 10	8 282 9	208 1	90 1	11
Insgesamt	164 537	158 248	6 289	2 658	3 63
Dar	runter weiblich				
offentliche Schulen	18 191	17 561	630	290	34
rivate Schulen	9 705	9 468	237	119	1
ehrgang an öffentlichen Instituten	11 679	11 125	554	242	3
ehrgang an privaten Instituten	15 878	15 202	676	311	3
ernlehrgang an öffentlichen Instituten	300	293	7	_	-
ernlehrgang an privaten Instituten	2 494	2 442	52	25	
uslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	2	-	-	
Zusammen	58 249	56 093	2 156	987	1 1
'					
	llzeitfälle sammen				
offentliche Schulen	41 670	40 580	1 090	501	5
rivate Schulen	12 559	12 274	285	122	1
ehrgang an öffentlichen Instituten	16 225	15 556	669	236	4
	10 702	10 297	405	151	2
chrgang an privaten Instituten					2
ernlehrgang an öffentlichen Instituten	22	22	_		
ernlehrgang an privaten Institutenuslandsfall (§ 5 Abs. 2)	41	39 3	2	1 -	
Insgesamt	81 222	78 771	2 451	1 011	1 4
,	runter weiblich	76771	2431	1011	1 4.
Dai	unter weiblich				
ffentliche Schulen	16 503	15 941	562	266	2
rivate Schulen	7 837	7 669	168	77	
ehrgang an öffentlichen Instituten	3 129	2 957	172	63	1
ehrgang an privaten Instituten	2 986	2 859	127	49	-
ernlehrgang an öffentlichen Instituten	1	1	-	-	
ernlehrgang an privaten Instituten	20	19	1	1	
uslandsfall (§ 5 Abs. 2)	_	-	_	_	
Zusammen	30 476	29 446	1 030	456	5
_					
	ilzeitfälle sammen				
ffentliche Schulen	5 133	4 939	194	75	1
rivate Schulen	4 404	4 225	179	83	
ehrgang an öffentlichen Instituten	29 221	27 716	1 505	636	8
ehrgang an privaten Instituten	34 781	33 070	1 711	755	9
ernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 320	1 278	42	8	ĺ
ernlehrgang an privaten Instituten	8 449	8 243	206	89	1
uslandsfall (§ 5 Abs. 2)	7	6	1	1	<u>.</u>
Insgesamt	83 315	79 477	3 838	1 647	2 1
Dar	runter weiblich				
ffentliche Schulen	1 688	1 620	68	24	
rivate Schulen	1 868	1 799	69	42	
ehrgang an öffentlichen Instituten	8 550	8 168	382	179	2
ehrgang an privaten Instituten	12 892	12 343	549	262	2
				202	2
ernlehrgang an öffentlichen Instituten	299	292	7		
ernlehrgang an privaten Institutenuslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2 474 2	2 423 2	51	24	
Zusammen	27 773	26 647	1 126	531	5

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

Quelle

Adult Education Survey (AES), Kantar Public Deutschland, München

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.1 Weiterbildungsbeteiligung 2016 nach Lernaktivität, Altersgruppen und Geschlecht

	Insge	samt ¹					Alte	r von	bis Jał	nren				
Lernaktivität	18-64	18-69	18	- 24	25	34	35 -	- 44	45	- 54	55	- 64	65	- 69
	10-04	10-09	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
							9	6						
	Insgesa	mt												
Weiterbildung (non-formal education)	50	48	45	46	50	51	56	51	51	54	41	46	16	25
Betriebliche Weiterbildung	36	34	23	20	39	34	46	38	45	40	33	30	5	4
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	7	6	8	10	6	8	8	9	4	8	3	5	2	3
Nicht berufsbezogene Weiterbildung	13	13	20	24	10	16	9	11	6	14	11	15	11	21
Informelles Lernen 2	43	44	44	43	46	42	46	39	43	42	45	44	49	41
	Erwerbs	tätige ³												
Weiterbildung (non-formal education)	56	56	49	60	54	58	60	58	53	60	53	55	-	-
Betriebliche Weiterbildung	47	47	35	41	47	47	51	47	49	48	46	43	-	-
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	5	5	8	4	3	6	7	8	3	8	4	5	-	-
Nicht berufsbezogene Weiterbildung	11	11	12	27	9	14	9	11	6	14	10	11	-	-
Informelles Lernen 2	43	43	34	33	44	39	46	40	43	42	45	45	-	-
	Nichterv	verbstäti	ge ⁴											
Weiterbildung (non-formal education)	33	30	42	39	38	41	(23)	30	25	28	17	29	14	22
Betriebliche Weiterbildung	9	8	16	10	13	13	(6)	9	7	5	3	5	2	2
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	9	8	8	14	16	11	(14)	13	12	9	3	4	2	2
Nicht berufsbezogene Weiterbildung	18	17	25	23	13	20	(6)	13	7	15	13	23	12	19
Informelles Lernen 2	46	45	50	48	52	48	(43)	37	41	46	43	42	48	42

Quelle: AES 2016

Basis: Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis einschließlich 64 Jahren, im AES 2016 erstmals erweitert um die Gruppe der 65- bis 69-Jährigen.

¹ Für den AES-Trendvergleich ist die Gruppe der 18- bis 64-Jährigen zu betrachten.

² Ein Vergleich mit den Teilnahmequoten von AES 2014 und davor ist aufgrund der modifizierten Abfrage nicht möglich.

³ Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte

⁴ Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht-berufsbezogen) erfolgte 2016 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

^{() =} Die Basis liegt ungewichtet unter 80 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse in Klammern ausgewiesen.

^{- =} Die Basis liegt ungewichtet unter 40 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse nicht ausgewiesen.

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.2 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2016 nach Lernaktivität, höchstem Bildungsabschluss und Geschlecht

					Höch	ster Bildu	ıngsabschlu	ss ¹					
Lernaktivität	kein S	chulabsch	nluss		niedrig			mittel			hoch		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	
						(%						
	Insgesamt												
Weiterbildung (non-formal education)	34	32	37	35	36	35	52	53	51	60	59	61	
Betriebliche Weiterbildung	20	22	17	25	29	21	40	44	37	43	45	41	
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	4	3	6	4	3	4	6	5	6	10	8	12	
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	10	7	16	9	7	13	11	9	13	17	15	20	
Informelles Lernen 2	34	35	33	32	33	30	40	41	39	57	59	55	
	Erwerbstät	ige³											
Weiterbildung (non-formal education)	38	35	44	42	42	43	57	57	57	68	66	70	
Betriebliche Weiterbildung	29	31	24	33	35	30	48	50	46	58	59	56	
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	2	1	4	3	3	4	5	5	5	8	6	11	
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	8	4	16	9	6	12	10	8	12	14	11	17	
Informelles Lernen 2	34	35	32	30	32	27	40	41	38	57	59	54	
	Nichterwer	bstätige ⁴											
Weiterbildung (non-formal education)	28	25	32	18	16	19	33	35	32	43	41	45	
Betriebliche Weiterbildung	9	7	12	4	6	3	13	17	9	11	10	12	
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	8	7	9	4	4	5	9	7	10	14	15	14	
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	14	12	16	11	8	13	14	12	16	24	23	25	
Informelles Lernen 2	34	33	35	37	37	37	41	43	40	57	59	56	

Quelle: AES 2016

Basis: Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis einschließlich 64 Jahren.

¹ Die hier vorgestellten Gruppen nach höchstem Schulabschluss wurden aus dem sehr differenzierten AES-Fragenprogramm zusammengefasst. Die jeweils höchsten Schulabschlüsse wurden auf Personenebene wie folgt zusammengefasst: niedrig = Hauptschulabschluss oder darunter; mittel = mittlerer Abschluss; hoch = Fachabitur und darüber. Aufgrund der geringen Basis werden die beiden Gruppen, die (a) 'den Schulabschluss nicht nannten und (b) noch keinen Schulabschluss erworben haben, weil sie derzeit in schulischer Bildung sind, hier nicht aufgeführt.

 $^{2\;}Ein\;Vergleich\;mit\;den\;Teilnahmequoten\;von\;AES\;2014\;und\;davor\,ist\;aufgrund\;der\;modifizierten\;Abfrage\;nicht\;m\"{o}glich.$

³ Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte

⁴ Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht-berufsbezogen) erfolgte 2016 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.3 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2016 nach Lernaktivität, nach beruflichem Abschluss und Geschlecht

						Berufliche	r Abschluss					
Lernaktivität	Lehre/I	Berufsfach	schule	Meist	Meister/Fachschule ¹			-)Hochsch	ule ²	kein B	erufsabsch	luss ³
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	%		•			•			•			
	Insgesamt											
Weiterbildung (non-formal education)	46	46	47	64	65	64	68	67	68	34	33	35
Betriebliche Weiterbildung	35	37	32	54	54	54	52	56	47	18	20	15
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	5	4	5	7	6	7	11	8	13	7	5	8
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	11	7	15	12	12	12	17	14	19	14	12	16
Informelles Lernen 4	37	38	37	52	54	51	61	64	59	37	39	35
	Erwerbstät	ige ^{>}										
Weiterbildung (non-formal education)	52	51	53	70	70	69	72	70	74	36	33	41
Betriebliche Weiterbildung	42	43	40	63	63	63	62	63	59	29	28	30
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	4	4	4	6	6	7	9	5	13	4	3	6
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	11	7	15	10	10	9	14	13	16	7	5	10
Informelles Lernen 4	36	37	35	52	53	52	61	63	59	30	32	27
	Nichterwer	bstätige ⁶										
Weiterbildung (non-formal education)	25	21	29	38	(35)	41	51	48	53	32	34	30
Betriebliche Weiterbildung	9	8	9	11	(6)	15	14	12	15	8	12	5
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	7	7	8	8	(6)	9	18	24	15	9	7	10
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	11	6	15	24	(26)	22	27	24	29	20	20	19
Informelles Lernen 4	41	40	42	53	(58)	49	60	65	57	43	46	41

Basis: Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis einschließlich 64 Jahren.

¹ Die beiden im AES 2016 neu eingeführten Kategorien "Fachschule der DDR" und "Ausbildungsstätte/Schule für Erzieher/innen" werden der Kategorie "Meister/Fachschule" zugerechnet.

² Ein Studium an einer Berufsakademie wurde bis einschließlich AES 2014 der Kategorie "Meister/Fachschule" zugerechnet. Mit den differenzierteren Angaben aus dem AES 2016 ist nun eine genauere Zuordnung möglich: Seit dem AES 2016 wird die Kategorie Studium an einer Berufsakademie der Kategorie "(Fach-)Hochschule" zugeordnet.

³ Im AES 2016 wird die neu eingeführte Kategorie "Anlernausbildung oder berufliches Praktikum als mindestens 6-monatige praktische Ausbildung im Betrieb" der Kategorie "kein Berufsabschluss" zugeschlagen.

⁴ Ein Vergleich mit den Teilnahmequoten von AES 2014 und davor ist aufgrund der modifizierten Abfrage nicht möglich.

⁵ Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte

⁶ Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.
Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht-berufsbezogen) erfolgte 2016 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

^{() =} Die Basis liegt ungewichtet unter 80 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse in Klammern ausgewiesen.

⁼ Die Basis liegt ungewichtet unter 40 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse nicht ausgewiesen.

7 Volkshochschulen

Quelle

Volkshochschul-Statistik, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V., Bonn

7 Volkshochschulen 20177.1 Veranstaltungen nach Ländern, Programmbereichen und Fachgebieten

Land	Volks-		Kursverans		Einzelveranstaltungen				
	hochschulen	insges	amt	Belegun	igen ¹	insgesa	amt	Besucher/i	nnen 1
Programmbereich und Fachgebiet		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt		ne Kurse und Ku 580 748	rse als Auftrag	s-/Vertraggsmaf 6 429 961	Snahmen 100	97 308	100	2 284 641	100
-	nach Programm								
Politik - Gesellschaft - Umwelt		35 988	6,2	516 284	8,0	40 164	41,3	991 646	43,4
Kultur - Gestalten		86 608	14,9	830 388	12,9	22 794	23,4	827 140	36,2
Gesundheit		192 951	33,2	2 261 032	35,2	13 440	13,8	250 464	11,0
Arbeit-Beruf		49 080	8,5	395 319	6,1	6 665	6,8	58 866	2,6
Grundbildung - Schulabschlüsse		16 851	2,9	137 604	2,1	1 506	1,5	9 023	0,4
Sprachen		199 270	34,3	2 289 334	35,6	12 739	13,1	147 502	6,5
	nach Ländern								
Baden-Württemberg	•	121 194	20,9	1 304 415	20,3	25 525	26,2	586 971	25,7
Bayern	186	121 907	21,0	1 393 945	21,7	33 824	34,8	822 272	36,0
Berlin		20 630	3,6	238 190	3,7	703	0,7	11 093	0,5
Brandenburg	20	7 632	1,3	72 049	1.1	1 205	1,2	12 556	0,5
Bremen		4 245	0,7	57 080	0,9	762	0,8	17 743	0,8
Hamburg		8 447	1,5	103 751	1,6	86	0,1	1 123	0,0
Hessen		40 975	7,1	441 367	6,9	3 737	3,8	82 388	3,6
Mecklenburg-Vorpommern		4 642	0,8	51 020	0.8	1 218	1,3	24 998	1.1
Niedersachsen		63 695	11.0	695 913	10.8	3 246	3,3	94 161	4,1
Nordrhein-Westfalen		94 262	16,2	1 089 007	16,9	15 203	15,6	369 762	16,2
Rheinland-Pfalz		28 438	4,9	308 583	4,8	3 814	3,9	79 962	3,5
Saarland		7 817	1,3	70 704	1,1	1 632	1,7	36 347	1,6
Sachsen		15 302	2,6	162 661	2,5	1 479	1,5	23 631	1,0
Sachsen-Anhalt		6 716	1,2	72 379	1.1	1 045	1,1	13 166	0,6
Schleswig-Holstein		25 584	4,4	272 506	4,2	2 896	3,0	93 557	4,1
Thüringen		9 262	1,6	96 391	1,5	933	1,0	14 911	0,7
	darunter: Offen			,,,,,,	2,5	,,,,	2,0	1,711	0,7
	nach Programm	-							
Insgesamt		557 567	100	6 210 486	100				
Politik - Gesellschaft - Umwelt		34 017	6,1	491 039	7,7	•	•	•	,
Kultur - Gestalten		85 730	15,4	818 885	12,9	•	•	•	
Gesundheit		190 552	34,2	2 234 519	35,2	•	•	•	
Arbeit - Beruf		42 199	7,6	328 699	5,2	•	•	•	
Grundbildung - Schulabschlüsse		11 187	2,0	111 370	1,8	•	•	•	
Sprachen		193 882	34,8	2 225 974	35,0		•	•	
Englisch		44 337	8,0	427 071	6,7		•	•	
Deutsch als Fremdsprache			13,0		17,9		•	•	
Spanisch		72 694	3,7	1 139 821	2,9	•	•	•	
Italienisch		20 763	3,7	184 426	2,9	•	•	•	
Französisch	***	16 956		141 125	2,2		•	•	
		15 081	2,7	132 384		•	•	•	
Russisch Schwedisch		2 236	0,4	17 553	0,3	•	•	•	
		1 857	0,3	16 325	0,3	•	•	•	
Niederländisch		1 917	0,3	17 641	0,3				
Japanisch		1 872	0,3	16 240	0,3				
Deutsch als Muttersprache		1 045	0,2	7 297	0,1				
Andere Fremdsprachen	···· ·	15 124	2,7	126 091	2,0		•		

¹ Mehrfachzählungen: Jede(r) Teilnehmer(in) wird entsprechend der Zahl seiner/ihrer Belegungen gezählt.

7.2 Teilnahme an Prüfungen nach Ländern und Abschlussarten

Land	Hauptschul- abschluss	Realschul- abschluss	Fachhoch- schulreife	Hoch- schulreife	Hochschul- studium ohne Hochschul- reife	Kammern und Berufs- verbände	Landes- einheitliche VHS- Prüfungen	Sonstige Prüfungen
Deutschland	3 860	3 725	197	585	23	1 177	19 612	226 188
Baden-Württemberg	253	121	63	281	=	158	3 543	33 830
Bayern		_	_	=	=	_	_	6 276
Berlin		130	_	133	_	_	2 833	9 083
Brandenburg		116	25	12	-	38	66	2 267
Bremen	13	17	_	-	-	_	159	3 720
Hamburg	-	_	-	-	=	_	-	4 215
Hessen	107	64	15	-	=	40	358	23 963
Mecklenburg-Vorpommern	72	314	-	-	=	_	107	2 598
Niedersachsen		832	11	26	18	622	3 760	31 073
Nordrhein-Westfalen	1 948	1 671	83	=	5	102	5 898	57 459
Rheinland-Pfalz	172	123	-	-	-	7	261	20 272
Saarland	12	10	=	=	=	15	330	6 001
Sachsen	-	_	-	-	_	_	1 578	4 378
Sachsen-Anhalt	8	105	=	=	=	-	148	3 177
Schleswig-Holstein	133	145	_	-	-	172	559	13 485
Thüringen	33	77	-	133	_	23	12	4 391

Quelle: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn

Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen

Über die Teilnahme der Erwerbspersonen an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung unterrichtet *Tabelle 1.1* mit Ergebnissen aus dem Mikrozensus. Nachgewiesen wird die Beteiligung an Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, zu denen Vorträge oder Wochenendkurse, der Besuch von Techniker- oder Meisterschulen sowie der Besuch von Lehrgängen, Kursen, Seminaren usw. zählen. Die Veranstaltungen können im Betrieb oder am Arbeitsplatz, in speziellen Fortbildungsstätten von Betrieben, Verbänden, Handwerkskammern usw. oder auch als Fernunterricht stattfinden. Voraussetzung für die Beteiligung an den Maßnahmen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine angemessene Berufserfahrung. Lehrgänge, die der Allgemeinbildung, der Berufsausbildung oder -vorbereitung dienen, zählen nicht als Maßnahmen der beruflichen Fortbildung.

In *Tabelle 1.2* werden seit 2013 Angaben zur beruflichen Weiterbildung von Erwerbspersonen nach Migrationshintergrund dargestellt. Zum Personenkreis mit Migrationshintergrund gehört die ausländische Bevölkerung – unabhängig davon, ob sie im Inland oder im Ausland geboren wurde – sowie alle nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Zugewanderten unabhängig von ihrer Nationalität. Daneben zählen zu den Personen mit Migrationshintergrund auch die in Deutschland geborenen eingebürgerten Ausländer sowie eine Reihe von in Deutschland Geborenen mit deutscher Staatsangehörigkeit mit zumindest einem zugezogenen oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.

Dies bedeutet, dass in Deutschland geborene Deutsche einen Migrationshintergrund haben können, sei es als Kinder von Spätaussiedlern, als Kinder ausländischer Elternpaare (sogenannte "ius soli-Kinder") oder als Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund. Dieser Migrationshintergrund leitet sich ausschließlich aus den Eigenschaften der Eltern ab, insofern die Betroffenen mit ihren Eltern in einem Haushalt leben (engerer Sinn). Außerdem gehören zu dieser Gruppe seit 2000 auch die (deutschen) Kinder ausländischer Eltern, die die Bedingungen für das Optionsmodell erfüllen, d.h. mit einer deutschen und einer ausländischen Staatsangehörigkeit in Deutschland geboren wurden. Menschen mit Migrationshintergrund im weiteren Sinne (in Deutschland geborene Deutsche, deren Migrationshintergrund aus Eigenschaften der Eltern resultiert und nicht mit ihnen in einem Haushalt leben) werden der Bevölkerung ohne Migrationshintergrund zugeordnet.

Die *Tabelle 1.3* stellt seit 2013 Angaben zur beruflichen Weiterbildung von Erwerbspersonen für die deutsche und ausländische Bevölkerung dar. Zu den ausländischen Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind, zählen auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Ausländer/-innen gehören zu den Personen mit Migrationshintergrund. Sie können in Deutschland geboren oder zugewandert sein.

Berufliche Weiterbildung in Unternehmen

Die *Tabellen 2.1 und 2.2* informieren über ausgewählte Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5). Es werden das Angebot der Unternehmen an verschiedenen Formen der beruflichen Weiterbildung (Lehrveranstaltungen, geplante Phasen der Weiterbildung am Arbeitsplatz, Job Rotation, Lern- und Qualitätszirkel usw.), die Teilnahmequote der Beschäftigten in Unternehmen mit Lehrveranstaltungen, die Teilnahmestunden an internen und externen Lehrveranstaltungen sowie die Teilnahmestunden je Beschäftigten und Teilnehmenden gezeigt.

Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

Angaben zur Förderung der beruflichen Weiterbildung sind aus den Daten der Bundesagentur für Arbeit (*Tabelle 3.1 bis 3.4*) zu entnehmen, der die Finanzierung der nach dem Sozialgesetzbuch III vorgesehenen individuellen und institutionellen Förderungsprogramme obliegt. Die vorliegenden Daten zeigen die gemeldeten Eintritte in und Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Förderung im Bundesgebiet. Sie sind nicht identisch mit den Personen, die im Berichtszeitraum die Maßnahmen begonnen bzw. beendet haben.

In den *Tabellen 3.1 bis 3.4* werden seit 2014 allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung einschließlich Rehabilitanden dargestellt. Rehabilitanden können nach der Rechtsgrundlage § 115 Nr.3 i.V.m. §§ 81 ff SGB III mit gesonderten Haushaltsmitteln gefördert werden. Die Entscheidung über das Vorliegen eines Rehafalles nach § 19 SGB III trifft die Bundesagentur für Arbeit. Aus fachlich-systematischen Gründen werden die zum Zeitpunkt des Maßnahmeeintritts identifizierten Rehabilitanden in einer eigenen Maßnahmeart "allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha (Reha–aMW)" innerhalb der Systematik der Förderstatistik ausgewiesen.

Um die Förderung der beruflichen Weiterbildung umfassend abzubilden, gibt es eine gemeinsame Berichterstattung, denn alle Teilnehmer an Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung -Rehabilitanden und Nicht-Rehabilitanden- nehmen an den gleichen Maßnahmen mit den gleichen Inhalten und Zielen teil.

Fortbildungsmaßnahmen in Wirtschaftsorganisationen

In den *Tabellen 4.1 und 4.2* werden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen der Industrie- und Handelskammern sowie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen der Handwerkskammern nachgewiesen. Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Meisterprüfung sind in der Regel die erfolgreiche Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und eine mehrjährige entsprechende Berufstätigkeit.

Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) – bzw. dem sogenannten "Aufstiegs-BAföG"

Die *Tabellen 5.1 bis 5.3* enthalten Angaben zur Anzahl der Geförderten nach Voll- und Teilzeit, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie zum finanziellen Aufwand, gegliedert nach den Fortbildungsstätten und den Fortbildungszielen. Das AFBG begründet einen individuellen Rechtsanspruch auf Förderung von beruflichen Aufstiegsfortbildungen, d.h. von Meisterkursen oder anderen auf einen vergleichbaren Fortbildungsabschluss vorbereitenden Lehrgängen. Der Abschluss muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen-, Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Das AFBG unterstützt die Erweiterung und den Ausbau beruflicher Qualifizierung und stärkt damit die Fortbildungsmotivation des Fachkräftenachwuchses. Darüber hinaus soll das AFBG Impulse für die Schaffung und den Erhalt von dringend benötigten Arbeits- und Ausbildungsplätzen in neu gegründeten oder übernommenen inländischen Unternehmen geben.

Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland nach der Europäischen Erhebung über das Lernen im Erwachsenenalter (Adult Education Survey (AES))

Ziel der Statistik zum Weiterbildungsverhalten der Bevölkerung auf Basis der Europäischen Erhebung über das Lernen im Erwachsenenalter (Adult Education Survey, kurz AES) ist es, vergleichbare Daten zum Weiterbildungsverhalten in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union vorzulegen. *Tabelle 6.1* umfasst die ermittelte Weiterbildungsbeteiligung nach Lernaktivitäten, darunter die betriebliche Weiterbildung, die individuelle berufsbezogene und die nicht berufsbezogene Weiterbildung sowie das informelle Lernen, in einer Gliederung nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen. In *Tabelle 6.2* wird die Weiterbildungsbeteiligung nach den gleichen Lernaktivitäten wie in Tabelle 6.1 und dem höchsten Bildungsabschluss der Teilnehmer differenziert. Die hier vorgestellten Gruppen des höchsten Schulabschlusses wurden aus dem sehr differenzierten AES-Fragenprogramm erstellt.

Die jeweils höchsten Schulabschlüsse wurden auf Personenebene wie folgt zusammengefasst: niedrig = Hauptschulabschluss oder darunter; mittel = mittlerer Abschluss; hoch = Fachabitur und darüber. Aufgrund der geringen Basis werden die drei Gruppen, die (a) über gar keinen Schulabschluss verfügen, (b) den Schulabschluss nicht nannten und (c) noch keinen Schulabschluss erworben haben, weil sie derzeit in schulischer Bildung sind, hier nicht aufgeführt. In der *Tabelle 6.3* wird die Weiterbildungsbeteiligung nach den gleichen Lernaktivitäten wie in Tabelle 6.1 und dem beruflichen Abschluss der Teilnehmer differenziert. In den Tabellen 6.2 und 6.3 erfolgt die Darstellung nach Geschlecht sowie nach Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen.

Volkshochschulen

Das Angebot der Volkshochschulen mit ihrer Vielzahl von Lehrgängen, Kursen und Arbeitsgemeinschaften, die der allgemeinen und/oder beruflichen Weiterbildung dienen, ist aus den *Tabellen 7.1 und 7.2* zu ersehen.

Statistisches Bundesamt

Statistisches Bundesamt

Gustav-Stresemann-Ring 11 65189 Wiesbaden www.destatis.de Infoservice Telefon: 0611 75-2405

Telefon: 0611 75-2405 Telefax: 0611 75-3330 www.destatis.de/kontakt

Statistische Ämter der Länder

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Böblinger Straße 68 70199 Stuttgart Telefon: 0711 641-2866 Telefax: 0711 641-2973 www.statistik-bw.de vertrieb@stala.bwl.de

Bayerisches Landesamt für Statistik

Sankt-Martin-Straße 47 81541 München Telefon: 089 2119-3205 Telefax: 089 2119-3457 www.statistik.bayern.de vertrieb@statistik.bayern.de

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Steinstr. 104 - 106

14480 Potsdam Telefon: 0331 8173-1777 Telefax: 030 9028-4091 www.statistik-berlin-

brandenburg.de info@statistik-

bbb.de

Statistisches Landesamt Bremen

An der Weide 14-16 28195 Bremen Telefon: 0421 361-6070 Telefax: 0421 361-4310 www.statistik.bremen.de info@statistik.bremen.de

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein Standort Hamburg

Steckelhörn 12 20457 Hamburg Telefon: 040 42831-1766 Telefax: 040 4296 - 4100 **Standort Kiel**

Fröbelstraße 15-17 24113 Kiel

Telefon: 0431 6895-9498 www.statistik-nord.de info@statistik-nord.de

Statistisches Bundesamt Zweigstelle Bonn

Graurheindorfer Straße 198 53117 Bonn

Telefon: 0611 75-1

Telefax: 0611 75-8990/-8991 poststelle@destatis.de

Hessisches Statistisches Landesamt

Rheinstraße 35/37 65185 Wiesbaden Telefon: 0611 3802-802 Telefax: 0611 3802-990 www.statistik.hessen.de info@statistik.hessen.de

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

Lübecker Straße 287 19059 Schwerin Telefon: 0385 588-56040 Telefax: 0385 588-56973 www.statistik-mv.de

statistik.auskunft@statistik-mv.de

Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover
Telefon: 0511 9898-1134
Telefax: 0511 9898-4000
www.statistik.niedersachsen.de
auskunft@statistik.niedersachsen.de

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Geschäftsbereich Statistik Mauerstraße 51 40476 Düsseldorf Telefon: 0211 9449-2495 Telefax: 0211 9449-8000 www.it.nrw.de

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

statistik-info@it.nrw.de

Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems Telefon: 02603 71-4444 Telefax: 02603 71-194444 www.statistik.rlp.de info@statistik.rlp.de

Statistisches Bundesamt i-Punkt Berlin

Friedrichstraße 50 (Checkpoint Charlie) 10117 Berlin

Telefon: 0611 75-9434 Telefax: 0611 75-9430 i-punkt@destatis.de

Statistisches Amt Saarland

Virchowstraße 7 66119 Saarbrücken Telefon: 0681 501-5925 Telefax: 0681 501-5915 www.statistik.saarland.de presse.statistik@lzd.saarland.de

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63

01917 Kamenz Telefon: 03578 33-1910 Telefax: 03578 33-1999 www.statistik.sachsen.de vertrieb@statistik.sachsen.de

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Merseburger Straße 2 06110 Halle (Saale) Telefon: 0345 2318-0 Telefax: 0345 2318-913 www.statistik.sachsen-anhalt.de info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3 99091 Erfurt Telefon: 0361 37-900 Telefax: 0361 57331-9699 www.statistik.thueringen.de auskunft@statistik.thueringen.de

Nationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik

Bundesagentur für Arbeit (BA)

Regensburgerstraße 104

90478 Nürnberg

Tel.: 0911 179 – 0 Fax: 0911 179 – 2123

E-Mail: Zentrale@arbeitsagentur.de Internet: www.arbeitsagentur.de

Deutscher Volkshochschul-Verband e.V. (DVV)

Obere Wilhelmstraße 32

53225 Bonn

Tel.: 0228 97569 – 0 Fax: 0228 97569 – 30 E-Mail: info@dvv-vhs.de Internet: www.dvv-vhs.de

Kantar Public Deutschland TNS Deutschland GmbH

Landsberger Str. 284 80687 München

Tel.: 089 56000 Fax: 089 5600 - 1313

E-Mail: info.de@kantarpublic.com Internet: www.kantarpublic.com www.tns-infratest.com/sofo

www.tns-infratest.com/sofo www.infratest-politikforschung.de

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Robert-Schuman-Platz 3

53175 Bonn

Tel.: 0228 107 - 0
Fax: 0228 107 - 2977
E-Mail: zentrale@bibb.de
Internet: www.bibb.de

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.

Heinemannstraße 12-14

53175 Bonn

Tel.: 0228 3294 - 0
Fax: 0228 3294 - 399
E-Mail: info@die-bonn.de
Internet: www.die-bonn.de

Zuordnung nationaler Bildungsabschlüsse zur ISCED 2011

ISCED-Stufe Ausrichtung		Unter- kategorie	Bildungsabschlüsse
			Niedrig
ISCED 1 Prin	narbereich		
ISCED 10	allgemeinbildend	100	Ohne allgemeinbildenden Schulabschluss und ohne beruflichen Abschluss
		100	Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch und ohne beruflichen Abschluss
ISCED 2 Sek	undarbereich I		
ISCED 24	allgemeinbildend	244	Hauptschulabschluss/Mittlerer Abschluss/Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR (POS) und ohne beruflichen Abschluss
		244	Hauptschulabschluss/Mittlerer Abschluss/POS und Anlernausbildung/Berufliches Praktikum
		244	Hauptschulabschluss/Mittlerer Abschluss/POS und Berufsvorbereitungsjahr
		244	Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe und ohne beruflichen Abschluss
ISCED 25	berufsbildend	254	Ohne Hauptschulabschluss und Anlernausbildung/Berufliches Praktikum
		254	Ohne Hauptschulabschluss und Berufsvorbereitungsjahr
			Mittel
ISCED 3 Sek	cundarbereich II		
ISCED 34	allgemeinbildend	344	Fachhochschulreife/Hochschulreife und ohne beruflichen Abschluss
ISCED 35	berufsbildend	354 354	Abschluss einer Lehrausbildung Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen
		353	Abschluss eines kurzen Bildungsgangs an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
		353	Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
ISCED 4 Pos	stsekundarer nichttertiärer Bereich		
ISCED 44	allgemeinbildend	444	
ISCED 45	berufsbildend	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss einer Lehrausbildung 1
		454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und berufsqualifizierender Abschluss an
		454	Berufsfachschulen/Kollegschulen ¹ Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines kurzen Bildungsgangs an einer
		454	Ausbildungsstätte/Schule des Gesundheitswesens ¹ Fachhochschulreife/Hochschulreife
			und Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung ¹
		454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe 1
		453	Ohne Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und
			Sozialberufe

¹ Zuordnung der vollqualifizierenden beruflichen Programme nach Erwerb einer Studienberechtigung oder mit zusätzlichem Erwerb einer Studienberechtigung zu ISCED 454 nach Definition von Eurostat.

ISCED-Stufe Ausrichtung		Unter- kategorie	Bildungsabschlüsse
			Hoch
ISCED 5 Kur	zes tertiäres Bildungsprogramm		
ISCED 54	allgemeinbildend	540	
ISCED 55	berufsbildend	550	Abschluss einer Meisterausbildung (nur sehr kurze Vorbereitungskurse bis unter 880 Stunden) ²
	chelor- bzw. gleichwertiges dungsprogramm		
ISCED 64	akademisch	640 640 640 640	Bachelorabschluss an - Universitäten (wissenschaftlichen Hochschulen), auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen - Fachhochschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften, Dualen Hochschulen Baden-Württemberg und Thüringen - Verwaltungsfachhochschulen - Berufsakademien Fachhochschulabschluss, auch Ingenieurschulabschluss, Diplom (FH) Diplom (FH) einer Verwaltungsfachhochschule Diplom einer Berufsakademie
ISCED 65	berufsorientiert	650 650 650 650	Abschluss einer Meisterausbildung (Vorbereitungskurse ab 880 Std.) ² Abschluss einer Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss Abschluss einer Ausbildungsstätte/ Schule für Erzieher/-innen Abschluss einer Fachschule der DDR Abschluss einer Fachakademie (nur in Bayern)
	ster- bzw. gleichwertiges lungsprogramm		
ISCED 74	akademisch	740 740	Masterabschluss an - Universitäten (wissenschaftlichen Hochschulen), auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen - Fachhochschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften, Dualen Hochschulen Baden-Württemberg und Thüringen - Verwaltungsfachhochschulen Hochschulabschluss (Diplom (Universität) und entsprechende Abschluss-prüfungen, Künstlerischer Abschluss, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)
ISCED 75	berufsorientiert	750	
ISCED 8 Pro	motion		
ISCED 84	akademisch	840	Promotion

Erläuterungen zu ausgewählten Unterkategorien (3-Stellern) der ISCED 2011

244, 254 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit unmittelbarem Zugang zum Sekundarbereich II

Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, ohne unmittelbaren Zugang zum Tertiärbereich [aber eventuell mit unmittelbarem Zugang zu ISCED 4]

344, 354 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit unmittelbarem Zugang zum Tertiärbereich [eventuell auch mit unmittelbarem Zugang zu ISCED 4]

453 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, ohne unmittelbaren Zugang zum Tertiärbereich

454 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit unmittelbarem Zugang zum Tertiärbereich

Stand: Mikrozensus 2017

² Zuordnung erfolgt über die (Haupt-)Fachrichtung der Meisterausbildung.